

# KIRCHBERGER Zeitung



Allgemeine und amtliche Nachrichten für Kirchberg in Tirol  
Weihnachtsausgabe 110 · Dezember 2022 / Jänner 2023

**Frohe Weihnachten und ein gesundes,  
zufriedenes, neues Jahr 2023**

**! NOTRUF !**

Feuerwehr 122  
Polizei 133  
Rettung 144  
Euro Notruf  
112



Foto: Ihr Fotografiker - Gerhard Krimbacher

wünschen Ihnen Bürgermeister Helmut Berger, die Mitglieder des  
Gemeinderates und alle Bediensteten der Gemeinde Kirchberg in Tirol.

# AM KITZBÜHELER ADVENTMARKT

VOM 23.11. - 26.12.2022 IM STADTPARK  
immer von Mittwoch bis Sonntag: von 14:00 bis 22:00 Uhr geöffnet



## Weihnachtsfeier SCHON GEBUCHT?

Unsere gemütliche Genusshütte eignet sich perfekt für adventliche Feiern für bis zu 50 Personen, auch gerne mit individuellem Menü. Genießen Sie dabei die festliche Atmosphäre am Kitzbüheler Adventmarkt und wärmen Sie sich an unserem liebevoll dekorierten Glühweinstand mit kleinen Schmankerln und Leckereien auf.

Gestaltung: kirchnerundkirchner.at | Fotos: Stefan Archiv, Gabriel Marques und ©Kitzbühel Tourismus - Defrancesco

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Genusshütte.



**WEITERE INFOS!**

BERNER & MONITZER CATERING OG / HAMMERSCHMIEDSTRASSE 7 / SCHLOSSBERGSTRASSE 1 IM START.N / 6370 KITZBÜHEL  
+43 664 42 79 079 / WWW.GENUSS-CATERING.TIROL



## INHALT

<b>Gemeinde- u. Bürgerinfo .....</b>	<b>4</b>
<b>Jubilare .....</b>	<b>8</b>
<b>Pfarnachrichten .....</b>	<b>13</b>
<b>Tourismusinfo .....</b>	<b>18</b>
<b>Chronikarchiv .....</b>	<b>21</b>
<b>Schulen .....</b>	<b>24</b>
<b>Vereinsnachrichten .....</b>	<b>30</b>
<b>Gesundheitsseite .....</b>	<b>34</b>
<b>Sozialspengel .....</b>	<b>56</b>
<b>Ärztendienst/Notruf .....</b>	<b>58</b>
<b>arena365 .....</b>	<b>59</b>

### Liebe Kirchbergerinnen & Kirchberger!



Foto: Privat

Momentan wird überall vom Energiesparen geredet und es werden alle möglichen und unmöglichen Varianten, welche zu Einsparungen führen sollen, vorgestellt und gefordert. Ich denke, jeder/jede von uns weiß selbst genau, wo, wie und in welchem Ausmaß in den Haushalten und Betrieben sinnvoll gespart werden kann.

Auch die Gemeinde hat bereits verschiedene Einsparungsmaßnahmen, z.B. bei den Straßen- und Objektbeleuchtungen sowie bei den Raumtemperaturen einiger Gebäude vorgenommen. Ebenfalls wird die Weihnachtsbeleuchtung auf ein vertretbares Maß reduziert werden, aber das weihnachtliche Flair wird, wie es unserer Tradition und Kultur entspricht, erhalten bleiben.

Bei den Investitionen der Gemeinde liegt in den nächsten Jahren einer der Schwerpunkte eindeutig beim weiteren Ausbau von alternativen Energieformen. Weiters wird in die Sicherheit vor Unwetterschäden (z.B. Verbauung Kienzinggraben) sowie in die Erhaltung und Verbesserung der Infrastruktur investiert. Weitere Vorhaben werden, als Reaktion auf die auch für die Gemeinden unsichere Situation, derzeit hintangestellt.

Der Erste Advent ist schon vorbei und Weihnachten, das „Fest des Friedens“, rückt näher.

Angesichts des sinnlosen Krieges in der Ukraine sowie der steigenden Preise bei Energie und Lebensmitteln fällt es sicher vielen von uns ein wenig schwerer als sonst, die Vorweihnachtszeit ohne ein gewisses Maß an Sorgen und Unsicherheit zu begehen.

Ich teile natürlich diese Sorgen, aber genauso stark glaube ich an die Zukunft und eine baldige Stabilisierung. Teilt mit mir diesen Glauben und freuen wir uns gemeinsam auf das Weihnachtsfest.

Ich wünsche allen ein besinnliches, von Liebe und Geborgenheit geprägtes Weihnachtsfest und einen gesunden Rutsch ins neue Jahr.

Herzlichst,

Helmut Berger, Bürgermeister

**IMPRESSUM:** Verleger, Inhaber und Herausgeber:  
Kirchberger Zeitung, Gemeinde Kirchberg, 6365 Kirchberg,  
Hauptstraße 8, Tel. 05357/2213-0,

**REDAKTION:** Gemeindeamt-, Tourismusverband- und Pfarre Kirchberg;  
Für Vereinstexte übernimmt die Redaktion keine Haftung.

**HERSTELLER:** Ihr Fotografiker, 6365 Kirchberg, 0664/1166190,  
Hutter Druck Ges.m.b.H & Co KG. · www.hutterdruck.at · 6380 St. Johann;  
Für Manuskripte, Fotos, Zeichnungen und Texte ohne Urhebervermerk  
wird keine Haftung übernommen!



Wertschätzung wurde allen Sportlern vonseiten der Gemeinde und des TVBs Kirchberg bei der Ehrung entgegengebracht.

Fotos: Gemeinde Kirchberg

## Kirchberg ganz im Zeichen des Sports

Gemeinde und Tourismusverband sind stolz auf ihre Sportler und Sportveranstaltungen, deren hoher Stellenwert sich sehen lassen kann.

Mitte Oktober veranstaltete der Tourismusverband Kitzbühler Alpen-Brixental sein traditionelles Helferessen zum „KitzAlpBike Mountainbike Marathon“, zudem führte die Gemeinde Kirchberg eine Sportlerehrung im Lifthotel durch.

Neben den zahlreichen Helferinnen und Helfern rund um die Kirchberger Vereine, ohne welche eine solche Veranstaltung erst gar nicht möglich wäre, bedankte sich Geschäftsführer Mag. Christoph Stöckl vor allem bei den Grundeigentümerinnen und



Grundeigentümern rund um die Marathonstrecke des KitzAlpBikes für die Bereitstellung ihrer Flächen und die gute Zusammenarbeit.

„Sport ist mehr, als nur gewisse Fähigkeiten zu haben“ betonte Sportreferent und Vizebürgermeister Manuel Pichler in seinen Begrüßungsworten. Im Zeichen der Verbundenheit und Wertschätzung den Kirchberger Sportlern gegenüber wurde diese Feierlichkeit organisiert.

Auch Bürgermeister Helmut Berger würdigte die Sportlerinnen und Sportler und betonte die Wichtigkeit der Vereine als sozialpolitische Stütze. Anschließend wurden den 27 anwesenden Sportlerinnen und Sportlern – von Skifahrern bis Skispringern, Triathleten bis Bogenschützen, Fußballern bis Orientierungsläufern und Biathleten bis Tennisstars – von Bürgermeister Helmut Berger jeweils ein Geschenk überreicht.

Die über 200 anwesenden Kirchberger stärkten sich anschließend am Buffet und wurden durch die Klänge von TWOANDAHALFBAND reichlich verwöhnt.

**Gemeinde Kirchberg**

## Neue Urnengräber am Friedhof

In den letzten Jahren zeichnete sich ein Anstieg der Zahl an Feuerbestattungen ab, der Wandel der Bestattungskultur macht auch vor Kirchberg in Tirol nicht halt. Gab es 2015 noch 25 Feuerbestattungen, waren es 2021 bereits 35 bei fast gleich vielen Sterbefällen.

Aufgrund der Platzknappheit wirkt die Gemeinde Kirchberg in Tirol dem steigenden Bedarf nun entgegen. Aufgelassene Gräber bzw. freie Flächen können mit der patentierten Urnensäule von GRABKULT als neue Grabstätten genutzt werden. Das Erscheinungsbild des Friedhofes wird im Gesamten wieder aufgewertet. Zurzeit befinden sich drei Säulen vor Ansicht am Kirchberger Friedhof.

Die hochwertige Kombination aus Granit und Edelstahl ist nicht nur sehr platzsparend, sondern auch sehr pflegeleicht und erfordert nahezu keine Instandhaltung. In einer Standard Urnensäule können bis zu 5 Urnen Platz finden, sie kann als Familiengrab genutzt werden.



## So funktioniert die Urnensäule:

Am Kopf der Urnensäule befindet sich eine Edelstahlplatte. Um in den Hohlraum der Säule zu gelangen, wird diese Platte mit dem Lösen der 4 Sicherungsschrauben entfernt. Mittels eines Edelstahl-Tragenetzes erfolgt das Einhängen der Urne, dann kann die Säule wieder verschlossen werden. Somit bleibt das Grab in der Gestaltung unversehrt.

## Errichtung:

Bei der Errichtung wird ein Betonsockel gegossen, damit die Stabilität gesichert ist. Durch das Spezialfundament das ebenfalls innen hohl ist und im Inneren der Säule eine direkte Verbindung zur Erde aufweist, besteht auch die Option Bio-Urnen zu verwenden. Diese Bio-Urnen würden sich mit der Zeit zersetzen und mit der Erde allmählich vereinen. Ob man eine herkömmliche Urne oder eine Bio-Urne verwendet, ist eine persönliche Entscheidung. Für beides bietet die Urnensäule eine ideale Lösung.

## Gestaltung:

Die Gestaltungsmöglichkeiten sind vielseitig und die Säulen können von einem ansässigen Steinmetz mit Namen versehen werden. Weiters können Umrandungen oder eine pflanzliche Ausstattung individuell gestaltet werden. Auch die Möglichkeit des Anbringens einer Vase oder Laterne im Sockelbereich der Urnensäule besteht. Diese werden mit Sicherungsschrauben direkt an den Edelstahlsockel geschraubt, um das Entwenden zu vermeiden.

Für weitere Fragen zur Urnensäule steht Ihnen das Standesamt Kirchberg jederzeit gerne zur Verfügung.

Tel.: 0043 5357 2213 26

Mail: standesamt@kirchberg.tirol.gv.at

Gemeinde Kirchberg

## Café Hochland

ASCHAU • Tel.: +43/5357/8183

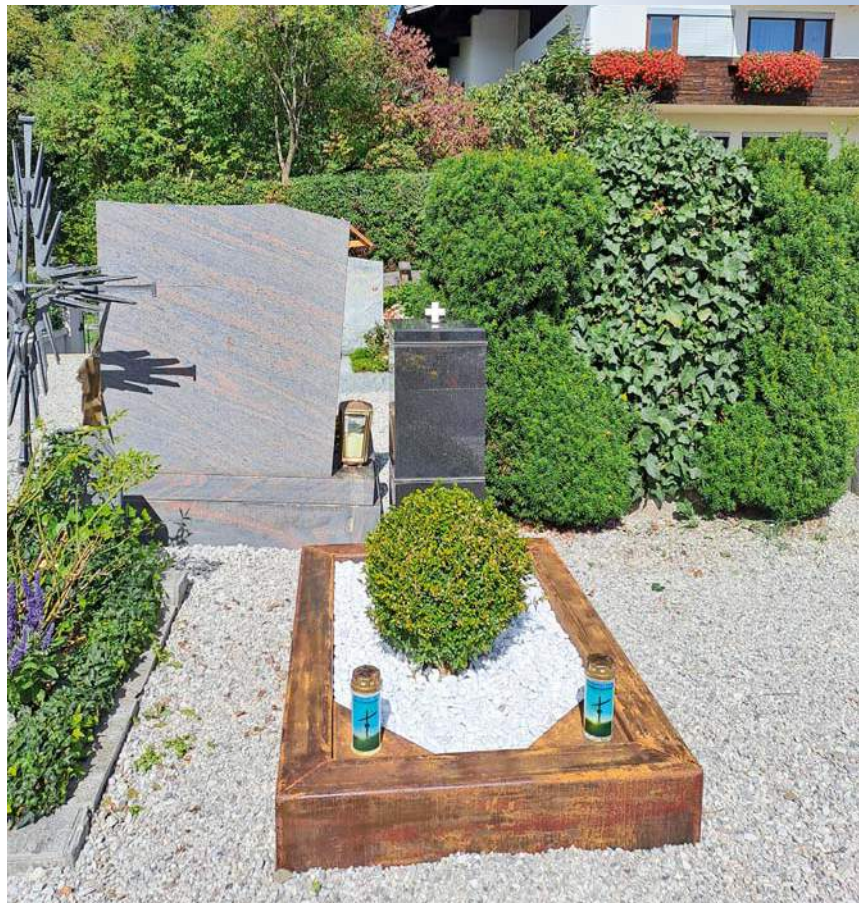


**Am Hahnenkammfreitag, 20.01.2023**

spendieren mia an Hauf'n Saure Zipfl, dazua a bärige „Überraschungsmusig“ (ab 17.<sup>00</sup> Uhr) und nocha moch ma a bissl a Gaudi und sammeln freiwillige Spenden für'n Sozialsprengel.

De Sabine & da Georg mit ean HOCHLAND-Team  
g'freund si scho auf enk!

[www.hochland.net](http://www.hochland.net) • [cafe@hochland.net](mailto:cafe@hochland.net)





## WALDHOANGART am 29. September in Kirchberg

„Erfolgreicher Forstbetrieb in der Gemeinde“

Der Einladung von Waldaufseher Thomas Kogler aus Kirchberg sind folgende Kollegen gefolgt: Toni Rieser (St. Johann i.T.), Lois Erber (Kitzbühel), Michael Obernauer (Jochberg), Hans Rahm (Hippach, Schwendau), Hannes Wildauer (Fügenberg), Hannes Sandbichler (Hopfgarten), Franz Geisler (Tux), Heini Moser (Eben), Hannes Felder (Mils), Konrad Müller (Fritzens), Gottfried Kerscher (Gnadenwald), Paul Landmann (Oberndorf, Reith b.K.), Toni Grander (Waidring), Franz Oberleitner (Going), Georg Berger (Ellmau), Martin Erber (Westendorf), Moritz Schroll (Kössen) sowie Manuel Hochwimmer, Christoph Astner und Johann Kreutner vom Kirchberger Forstbetrieb.

Bürgermeister Helmut Berger begrüßte die anwesenden Forstkollegen und stellte kurz die Gemeinde Kirchberg vor. Dann berichtete Thomas Kogler als Waldaufseher und Betriebsleiter des Forstbetriebes von seinem beruflichen Umfeld, in dem er nun seit fünf Jahren arbeitet. Sein Aufsichtsgebiet umfasst 2.600 ha und bringt einen jährlichen Einschlag von 15.000 bis 20.000 fm. Insgesamt hat er 86 Wildbäche zu begehen, 50 davon müssen jährlich begangen werden. Weiters ist Thomas im Forstbetrieb für die theoretische Umsetzung zuständig und verantwortlich. Für die praktische Umsetzung ist ein Forstfacharbeiter angestellt.



Durchforstung Reisperlalm

Vor dem Jahr 2017 gab es 2 Forstfacharbeiter, 1 Auto, Bringung mit Log Line, die Ernte wurde von Unternehmern durchgeführt und der Forstbetrieb machte die Pflegemaßnahmen (Zäune, Pflanzensetzen, Ausmähen, Dickungspflege usw.). Seit nunmehr 5 Jahren ist der Forstbetrieb wesentlich breiter aufgestellt: 1 Vorarbeiter, 2 Facharbeiter (1 Facharbeiter soll noch angestellt werden + 1 Lehrling). Ein junges Team mit Know-how und Motivation arbeitet mit zeitgemäßen Forstmaschinen und nach flexiblen Arbeitszeiten. Für eine rasche Schadholzaufarbeitung wird Heli Logging eingesetzt. Arbeiten werden projektbezogen und längerfristig geplant (z.B. Auerwildprojekt). Der Ankauf der ersten Forstmaschine war zwar sehr harte Arbeit, jedoch der wichtigste Meilenstein für einen erfolgreich laufenden Betrieb. Der Maschinenpark umfasst heute einen Valtra T 174 Direct mit Smart touch, einen Koller K301 T 1,5 t sowie einen Tiger 8 t mit Hilfswinde und Klappschild. Das Investitionsvolumen betrug knapp über € 250.000,-.

Digitalisierung leistet einen wichtigen Beitrag für die Organisation und Dokumentation der Arbeit: der Datenaustausch erfolgt durch Tablets, One-Note wird eingesetzt als Schnittstelle für die Erfassung, Trassenbücher werden durch Seilaplan auf Q-gis erfasst und die Ertragsermittlung wird durch Moti berechnet.

Die Gemeinde Kirchberg sieht sich mit ihrem Forstbetrieb als Zukunftsbetrieb für die Ausbildung von Waldeigentümern und zukünftigen Unternehmern sowie für Langzeitangestellte in der Gemeinde. Die Vorteile sind schnelle Verfügbarkeit bei Katastrophen, Jobangebot und Ausbildung vor der Haustür, hohe Schlagkraft bei Schadholz, sichere Verwaltung von Gemeindeeigentum, eine waldbaulich feinere Bewirtschaftung und die Unabhängigkeit von der Privatwirtschaft.

Nach einem Besuch der Durchforstung auf der Reisperlalm klang der Kirchberger Waldhoangart am Obergaisberg gemütlich aus. Euer Wald ist unser Anliegen: [www.waldaufseher.org](http://www.waldaufseher.org)

**Gemeinde Kirchberg und Waldaufsehervereinigung Tirol**



Gruppenbild Obergaisberg



## WINTERDIENST – RÄUMPFLICHTEN

Anlässlich des bevorstehenden Winters weist die Gemeinde Kirchberg wieder auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idGF, hin:

### §93 StVO 1960 lautet:

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätte bestreut sind.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen

Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/ Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind. Die Gemeinde Kirchberg weist ausdrücklich darauf hin, dass ...

a) es sich dabei um eine unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde Kirchberg handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;

b) die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt;

c) eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Die Obmänner der Straßeninteressensschaften sowie die Besitzer von Hofzufahrten - auf denen die Gemeinde nach Möglichkeit die Schneeräumung vornimmt - werden gebeten, die Schneestöcke zu setzen. Auf Straßen, an denen keine Schneestöcke gesetzt werden, kann die Schneeräumung durch den Schneepflug der Gemeinde nicht durchgeführt werden!

Weiters wird ersucht, die in die Fahrbahn hineinragenden Bäume und Sträucher so zurückzuschneiden, dass Beschädigungen durch den Schneepflug vermieden werden können. Für die bei der Schneeräumung an überhängenden Sträuchern und Bäumen verursachten Schäden übernimmt die Gemeinde keine Haftung, umgekehrt können jedoch die Grundeigentümer für Schäden haften, die an den Fahrzeugen der Gemeinde entstehen!

## Gemeinde- u. Bürgerinfo



Die Grundeigentümer werden daher aufgefordert, überhängende Bäume und Sträucher so zurück zu schneiden, dass keine Behinderungen und Fahrbahneinschränkungen mehr gegeben sind. In akuten Fällen behält sich die Gemeinde Kirchberg das Recht vor, überhängende Bäume und Sträucher im Rahmen einer Ersatzvornahme auf Kosten des Grundeigentümers zurückschneiden zu lassen.

Die Gemeinde Kirchberg ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

### Neuvergabe Winterdienst Aschau

Der Winterdienst für den Ortsteil Aschau wurde neu vergeben: Mit Beginn der Wintersaison 2022/23 werden Schneeräumung, Streudienst und Schneetransport in diesem Bereich durch den örtlichen Unternehmer Josef Thaler durchgeführt. Die Gemeinde freut sich auf eine gute Zusammenarbeit und wünscht eine unfallfreie Saison! Josef Thaler ist im Bedarfsfall unter folgender Telefonnummer erreichbar: 0664/1215595

In diesem Zusammenhang bedankt sich die Gemeinde Kirchberg bei Johann Pletzer, welcher den Winterdienst in Aschau über 44 Jahre durchgeführt hat, für die langjährige gute und verlässliche Kooperation!



**JUBILARE FÜR DIE 110. AUSGABE DER KIRCHBERGER ZEITUNG  
VON 06. SEPTEMBER BIS 05. NOVEMBER 2022**



**zum 70er**

**JUTTA HANSEN  
BERNHARD HETZENAUER  
ANNA VÖTTER  
ANDREAS BRUNNER  
ELISABETH DEPAULI  
KLAUS GEISENHOFER**



**zum 80er**

**ELISABETH GRÜNDHAMMER  
MARIA HAIDER  
ANNA GUTENSOHN  
MARGARETE HECHENBERGER  
CHRISTINE GRUBER**



**90er-99er**

**MARGARETH STEINER (91)  
JOHANN BACHER (91)  
MATTHÄUS HOCHKOGLER  
(93)**



**ZUR SILBERNEN  
HOCHZEIT (25 JAHRE)**

**MARION & RAINER HAIDEGGER  
ANDREA & GERHARD PFEIFER  
ASTRID & ANDREAS SCHWEIGER  
GERTRAUD & HANS KEUSCHNIGG**



**ZUR GOLDENEN  
HOCHZEIT (50 JAHRE)**

**MARIA & FRITZ EIGNER  
ERNESTINE & RUDOLF GREDLER  
ELFRIEDE & RUDOLF GWIRL  
PAULA & STEFAN KLINGLER  
MARIA & PETER AUSSERLECHNER**



**ZUR DIAMANTENEN  
HOCHZEIT (60 JAHRE)**

**BERTA & ALOIS ENGL**



**ZUR EISERNEN  
HOCHZEIT (65 JAHRE)**

**MARGARETH & JOHANN STEINER**

**DIE GEMEINDE KIRCHBERG GRATULIERT GANZ HERZLICH!**





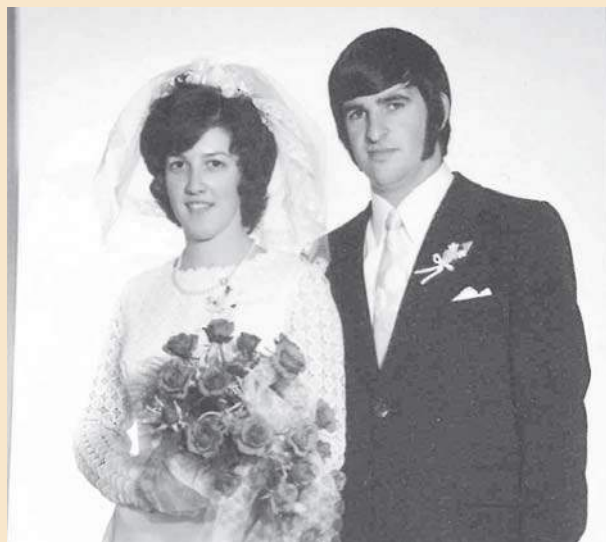
Marion & Rainer Haidegger



Elfriede & Rudolf Gwirl



Ernestine & Rudolf Gredler



Maria & Peter Ausserlechner



Paula & Stefan Klingler



Berta & Alois Engl



## Mit der Tiroler Wohnbauförderung in die Energieunabhängigkeit

Im Gebäudebereich liegt neben dem Verkehr das größte Potenzial Energie einzusparen und unabhängig von Öl und Gas zu werden – das Land Tirol unterstützt dabei finanziell.

Mit 1. September 2022 traten die neuen Richtlinien der Wohnbauförderung Tirol für Neubau & Sanierung in Kraft. Sie bringen in beiden Bereichen verstärkte Anreize für nachhaltiges und energieeffizientes Bauen und Sanieren.

### Sanierung

Derzeit sind Energiespartipps in aller Munde, mit ihnen können wir kurzfristig ohne große Investitionen den Verbrauch und somit Kosten reduzieren. Um dauerhaft Energieeinsparungen zu erzielen, ist die thermische Sanierung von Bestandsgebäuden sehr wichtig. Ein thermisch saniertes Gebäude verbraucht 50 bis 75 Prozent weniger Energie. So lassen sich bereits unabhängig vom Energieträger eine erhebliche Menge Energie und jährliche Heizkosten einsparen. Am besten sollte zeitgleich oder anschließend an die thermische Sanierung auf ein fossilfreies Heizsystem umgestellt werden. Dieses kann durch das effizientere Gebäude nun kleiner dimensioniert werden – der Einsatz der Wärmepumpentechnologie bietet sich an.

Sowohl für Sanierungsmaßnahmen, als auch für den Heizungstausch steht seit vielen Jahren die einkommensunabhängige Sanierungsförderung des Landes Tirol zur Verfügung.

Einerseits wurde bei der Sanierungsförderung der maximale Kostenrahmen erhöht, andererseits gibt es für umfassende thermische Sanierungen nun 1.100 bis 2.200 Euro mehr. Auch der Fördersatz für Dämmungen auf Basis nachwachsender Rohstoffe wurde auf



50 Prozent (Einmalzahlung) bzw. 60 Prozent (Annuitätenzuschuss) erhöht. Eine Kombination mit der Sanierungsförderung des Bundes sowie eventuell mit Gemeindeförderungen ist möglich, wodurch attraktive Gesamtförderquoten erzielt werden.

### Neubau

Auch bei der Neuerrichtung sowie beim Zubau von Wohngebäuden sind die Förderungen für energiesparende Maßnahmen über das mittlerweile etablierte Punktesystem wieder deutlich verbessert worden. Da die Eigenstromerzeugung auf Dach oder Fassade beim Neubau mittlerweile zum Standard gehört, geht auch die Wohnbauförderung hier mit der Zeit und setzt die Errichtung von Photovoltaik-Anlagen für den Erhalt der Förderung voraus. Gleichzeitig wird das 6. und 7. kWp finanziell weiterhin mit bis zu 1.000 Euro pro kWp unterstützt.

Beispielsweise bekommt eine Familie mit zwei Kindern bei der Errichtung eines gut gedämmten Wohnbaus in Holzbauweise mit Dachbegrünung,

Radabstellanlagen und einer Wärmepumpenheizung 89% mehr Zusatzförderung - in Summe 26.000 Euro. Diese Förderung wird zusätzlich zur Basisförderung, welche als Förderungskredit oder Einmalzahlung in Anspruch genommen werden kann, gewährt.

Praxisbeispiele wie dieses zeigen, dass etwaige Mehrkosten für eine ökologische Bauweise, einen höheren Dämmstandard und energieeffiziente Haustechniksysteme (z. B.: Komfortlüftung) durch die Zusatzförderungen größtenteils ausgeglichen werden können – was bleibt sind ein klimafittes Gebäude und vor allem niedrige Heiz- und Betriebskosten ab dem ersten Tag der Nutzung.

Alle weiteren Details finden Sie unter: [www.tirol.gv.at/bauen-wohnen/wohnbaufoerderung](http://www.tirol.gv.at/bauen-wohnen/wohnbaufoerderung)

RÜCKFRAGEN BEI:  
Energie Tirol  
0512-589913  
E-Mail: [office@energie-tirol.at](mailto:office@energie-tirol.at)



## Recyclinghof Öffnungszeiten in der Weihnachtszeit

### 2022

Samstag,	24.12.2022	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag,	27.12.2022	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch,	28.12.2022	13:00 – 18:00 Uhr
Freitag,	30.12.2022	13:00 – 18:00 Uhr
Samstag,	31.12.2022	09:00 – 12:00 Uhr

### 2023

Montag,	02.01.2023	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch,	04.01.2023	13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag,	05.01.2023	13:00 – 18:00 Uhr
Samstag,	07.01.2023	09:00 – 12:00 Uhr

---

### Öffnungszeiten Recyclinghof Kirchberg in Tirol:

Montag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	13:00 – 18:00 Uhr
Samstag	09:00 – 12:00 Uhr

### außerordentliche Öffnungszeiten Recyclinghof Kirchberg in Tirol:

Dienstag,	11.04.2023	08:00 – 12:00 Uhr (statt Ostermontag)
Dienstag,	02.05.2023	08:00 – 12:00 Uhr (statt 1. Mai)
Dienstag,	30.05.2023	08:00 – 12:00 Uhr (statt Pfingstmontag)
Donnerstag,	02.11.2023	13:00 – 18:00 Uhr (statt Allerheiligen)
Donnerstag,	07.12.2023	13:00 – 18:00 Uhr (statt 08. Dezember)

---

### Abfallwirtschaftszentrum Brixental:

Gegen Gebühr können im AWZ-Brixental folgende Altstofffraktionen abgegeben werden: Altholz, Flachglas (Fensterglas), Bauschutt sortiert, PKW-Altreifen, Sperrmüll

### Öffnungszeiten im AWZ-Brixental:

Montag	geschlossen
Dienstag – Donnerstag	08:00 – 17:00 Uhr
Freitag	08:00 – 18:00 Uhr
Samstag	08:00 – 12:00 Uhr



## Restmüllabfuhr Dezember 2022

Monat	Kalenderwoche	Kirchberg	Aschau
Dezember	49	05. Dezember	06. Dezember
	51	19. Dezember	20. Dezember

## Restmüllabfuhr 2023

**Zum Abfuhrgebiet Aschau zählen:**

Achenweg – Aschau; Brixentaler Straße; Ledererweg; Rafflweg; Spertendorf; Hölzlwinkl; Kiendlleiten; Bockern

Monat	Kalenderwoche	Kirchberg	Aschau
Jänner	01	02. Jänner	03. Jänner
	03	16. Jänner	17. Jänner
	05	30. Jänner	31. Jänner
Februar	07	13. Februar	14. Februar
	09	27. Februar	28. Februar
März	11	13. März	14. März
	13	27. März	28. März
April	14	08. April (Samstag)	11. April 25. April
	15		
	17	24. April	
Mai	19	08. Mai	09. Mai
	21	22. Mai	23. Mai
Juni	23	05. Juni	06. Juni
	25	19. Juni	20. Juni
Juli	27	03. Juli	04. Juli
	29	17. Juli	18. Juli
	31	31. Juli	
August	31	14. August 28. August	01. August
	33		16. August (Mittwoch)
	35		29. August
September	37	11. September	12. September
	39	25. September	26. September
Oktober	41	09. Oktober	10. Oktober
	43	23. Oktober	24. Oktober
November	45	06. November	07. November
	47	20. November	21. November
Dezember	49	04. Dezember	05. Dezember
	51	18. Dezember	19. Dezember



# Pfarnachrichten Kirchberg & Aschau

Pfarre  
Kirchberg  
in Tirol  
Dez. 2022  
Jan. 2023

## Liebe Mitchristen unserer Pfarrgemeinde Kirchberg und Aschau!

Seit meinem Dienstantritt am 1. September sind nun schon mehr als zwei Monate vergangen. In dieser kurzen Zeit konnte ich schon viele Eindrücke sammeln und Bekanntschaften machen. Ich möchte mich auf diesem Weg für die freundliche Begrüßung am Erntedankfest und die nette Aufnahme bei euch allen bedanken. Wenn ich von mir rede, gilt das natürlich auch für meinen Praktikanten Andreas.

Es gibt vieles zu tun im Pfarrverband mit den Seelsorgestellen Brixen, Westendorf, Aschau und Kirchberg. Das Gottesdienstangebot kann in dieser Form nur aufrechterhalten werden, weil sich die pensionierten Priester sowie unser Diakon Christian, Pastoralassistentin Julia und die Wortgottesfeiern-Leiter bereiterklärt haben, aktiv mitzuhelfen. Allen sei dafür ein großer Dank ausgesprochen. Ein besonderer Dank gilt auch den vielen Ehrenamtlichen, die sich bereit erklären ihre Dienste zu verrichten und so zu einem lebendigen Pfarrleben beitragen. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle!

Roland Frühauf, Pfarrprovisor



## Erntedank Aschau

Sonntag, 9. Oktober 2022



Beim heurigen Erntedankfest in Aschau versammelten sich Vereine und Einwohner, um Gott für die wunderschöne Natur und ihre Gaben zu danken.

*Lieber Gott,  
du hast alles geschaffen.  
Du willst, dass es uns gut geht.  
Wir danken für unsere Erde,  
auf der wächst und lebt,  
was Hunger und Durst stillt.  
Wir danken für das Essen.  
Wir danken für alle Menschen,  
die sich um uns sorgen.  
Hilf uns, auf unsere Erde aufzupassen.  
Und mach uns bereit, mit jenen zu teilen,  
die arm und hungrig sind.*

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die mitgefeiert, gespendet und den Tisch für die Agape so reichlich mit Broten, Kuchen und Getränken gedeckt haben! Ein besonderer Dank gilt auch Sonja Brunner, die uns immer eine wunderschöne Erntekrone bindet.

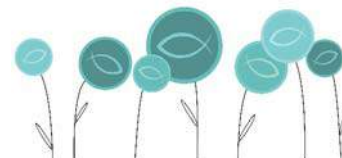
Gleichzeitig durften wir unseren neuen Pfarrer Roland Frühauf und seinen Praktikanten Andreas Holzer in unserer Pfarre willkommen heißen.

## Aus der Pfarrkanzlei

„Lasst die Kinder zu mir kommen ...“

Durch das Sakrament der Heiligen Taufe wurden in unsere Kirche aufgenommen:

- 03.09. Benjamin Nöckler der Sabrina und dem Hannes Nöckler
- 18.09. Ilvy Agnes Kohlreiter der Theresa Kohlreiter und dem Roland Kleinlercher
- 18.09. Lisa Marie Klingenschmid der Michaela Klingenschmid und dem Manuel Daxer
- 24.09. Elea Reichl der Lorena Döttlinger und dem Emanuel Reichl
- 01.10. Christoph Franz Haselwanter-Haas der Daniela Haas und dem Lukas Haselwanter
- 16.10. Verena Jöchli der Christina Jöchli und dem Hannes Steiner
- 16.10. Clara Feyersinger der Tina Feyersinger und dem Peter Stöckl
- 23.10. Anni Horngacher der Sabrina und dem Christoph Horngacher



Wir gedenken im Gebet unserer lieben Verstorbenen:

- 07.09. Ferenc Kocso (im 53. Lj.)
- 08.09. Paula Hanser „hinterg. Branzbäuerin“ (im 65. Lj.)
- 20.09. Sylvester Hochkogler „Obertanner Vest“ (im 77. Lj.)
- 21.09. Maria Gabriele Seywald (im 77. Lj.)
- 29.09. Maria Papp geb. Aschaber (im 94. Lj.)
- 30.09. Johann Staffner (im 87. Lj.)
- 01.10. Hildegard Fischer (im 94. Lj.)
- 08.10. Josef Friedl (im 83. Lj.)
- 13.10. Hans Grabner (im 82. Lj.)
- 24.10. Edith Jenewein geb. Dablander (im 74. Lj.)



Herr, gib ihnen die ewige Ruhe.

„Ich nehme dich an und verspreche dir die Treue ...!“

Folgende Brautpaare gaben sich im Jahr 2022 das Ja-Wort:

- 14.05. Katrin Hetzenauer geb. Daxer & Michael Hetzenauer
- 11.06. Andrea Sabine Berger geb. Heim & Michael Franz Berger
- 18.06. Kathrin Hechenberger geb. Stöckl & Andreas Hechenberger
- 02.07. Sylvia Anneliese Ziepl geb. Mayr & Nikolaus Michael Ziepl
- 27.08. Monika Maria Osl & Markus Johann Osl geb. Dummer
- 03.09. Barbara Schneeberger geb. Horngacher & Andreas Schneeberger
- 17.09. Ann-Kathrin Sophie Lieselotte Raabe geb. Geertz & Maximilian Julius Hartmut Raabe
- 29.10. Emilia Viktoria Sophie Gräfin von Keyserlingk & Florian Johannes Apfelbeck
- 29.10. Elisabeth Kogler geb. Hechenberger & Rupert Kogler



© Bilder: Stock Adobe

Pfarre Kirchberg in Tirol zum Hl. Ulrich, Kirchplatz 1, 6365 Kirchberg in Tirol

Tel. (05357) 2332 Mobiltelefon: 0676 8746 6615

E-Mail: [pfarre.kirchberg@eds.at](mailto:pfarre.kirchberg@eds.at) Homepage: [www.kirchberg.org](http://www.kirchberg.org)

Öffnungszeiten Kanzlei: Mo, Do, Fr von 8 - 12 Uhr / Di von 13 - 17 Uhr

**Pfarrer Mag. Roland Frühauf**

T. 0676 8746 6763 - [pfarrer.kirchberg@eds.at](mailto:pfarrer.kirchberg@eds.at)

**Sprechstunden von Pastoralassistentin Julia Simmerstatter**

im Pfarrbüro Kirchberg: Mittwoch und Freitag von 9 - 11 Uhr

T. 0676 8746 6365 - [julia.simmerstatter@eds.at](mailto:julia.simmerstatter@eds.at)

Von 24.12.2022 bis 8.01.2023 bleibt das Pfarrbüro geschlossen

24. - 26. Jänner 2023 wegen Schulung geschlossen

## Missio canonica

Freitag, 30. September 2022

Am 30. September wurde Volksschullehrerin Frau Elisabeth Wallner von unserem Weihbischof Hansjörg Hofer die „Missio canonica auf Dauer“ in der Borromäuskirche in Salzburg verliehen. Mit der Erteilung der Missio canonica gibt der Religionslehrer das Versprechen ab, den Religionsunterricht in Übereinstimmung mit der Lehre der katholischen Kirche zu erteilen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Lehrerinnen und Lehrern für ihr Wirken bedanken und gratulieren Frau Wallner herzlich!



## Kath. Bildungswerk

Kirchberg

Das Katholische Bildungswerk Kirchberg bedankt sich bei allen Veranstaltungsteilnehmern und Teilnehmerinnen im heurigen Jahr 2022 für die Treue!

Wir wünschen eine besinnliche Advent- und Weihnachtszeit, sowie ein gesegnetes neues Jahr 2023.

Es würde uns freuen Sie bei den Veranstaltungen des Bildungswerks im kommenden Jahr wieder begrüßen zu dürfen.



## Ehejubiläumsmesse

Samstag, 8. Oktober 2022

Am 08. Oktober fand zu Ehren der Ehejubilare ein feierlicher Wortgottesdienst statt. Die Pfarre lud alle Jubelpaare ein, die ihr 25/30/40/50/60/65-jähriges Jubiläum feierten. Es freute uns sehr, dass sich 22 Jubelpaare dafür Zeit genommen haben. Um den Paaren einen besonderen Augenblick zu schenken gab es heuer einen Gutschein der Pfarre Kirchberg für eine kurze Auszeit mit einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen im Café Konditorei Lorenzoni.

Die Pfarre gratuliert herzlich wünscht alles Gute, viel Gesundheit und Gottes Segen.

Zur Info: Eingeladen werden alle Paare die elektronisch gespeichert sind. Leider gibt es die komplette elektronische Aufzeichnung erst seit 2011. Auch im Oktober 2023 findet wieder ein Gottesdienst für die Jubelpaare statt. Sollten Sie im Jahr 2023 ein Jubiläum feiern können Sie sich gerne jetzt schon im Pfarrbüro 05357 2332 oder per Mail an [pfarre.kirchberg@eds.at](mailto:pfarre.kirchberg@eds.at) anmelden.



## Seniorenachmittag

Donnerstag, 8. Dezember 2022

Die Pfarre lädt alle Senioren unserer Pfarre sehr herzlich zum gemütlichen Adventnachmittag ein!

**Am Donnerstag, 08.12.2022 um 14:00 Uhr  
im Gasthof Bechlwirt**

Mit adventlicher Musik mit dem „4-Klang“, bei Kaffee und Kuchen und einem netten Hoagascht möchten wir allen Mitchristen ab 60 eine „besinnliche Auszeit“ schenken. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch. Falls wer einen Taxidienst braucht, bitte im Pfarramt T. 05357 2332 melden!

*Pfarrer Roland Frühauf und die MitarbeiterInnen des Sozialausschusses der Pfarre.*

## Gottesdienste und Termine

### ASCHAU

02.12.	19:00 Uhr	Rosenkranz
04.12.	08:30 Uhr	Hl. Messe
08.12.	08:30 Uhr	Hl. Messe Maria Empfängnis
10.12.	17:30 Uhr	Rorate
18.12.	08:30 Uhr	Hl. Messe
	18:00 Uhr	Wanderung zur Klooalm Treffpunkt Zwieselkapelle
24.12.	07:00 Uhr	Rorate
	21:30 Uhr	Christmette
26.12.	08:30 Uhr	Stefani-Gottesdienst
01.01.	08:30 Uhr	Hl. Messe zu Neujahr
06.01.	10:00 Uhr	Sternsinger-Gottesdienst
07.01.	17:30 Uhr	Hl. Messe
13.01.	19:00 Uhr	Rosenkranz
15.01.	08:30 Uhr	Hl. Messe
21.01.	17:30 Uhr	Hl. Messe
26.01.	16:00 Uhr	Tagesanbetung bis zur Hl. Messe um 19 Uhr
29.01.	08:30 Uhr	Hl. Messe

### KIRCHBERG

01.12.	06:30 Uhr	Rorate
02.12.	19:00 Uhr	Rosenkranz
04.12.	10:00 Uhr	Hl. Messe
08.12.	10:00 Uhr	Hl. Messe Maria Empfängnis
10.12.	16:00 Uhr	Tagesanbetung bis zur Hl. Messe um 19 Uhr
11.12.	10:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
15.12.	06:30 Uhr	Rorate
18.12.	10:00 Uhr	Hl. Messe
24.12.	06:30 Uhr	Rorate
	15:00 Uhr	Kindermette
	23:00 Uhr	Christmette
25.12.	19:00 Uhr	Hl. Messe Christtag
26.12.	10:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
	17:00 Uhr	Weihnachtskonzert
28.12.	14:00 Uhr	Segnung der „unschuldigen Kinder“ - Eltern & Großeltern sind herzlich willkommen
31.12.	17:00 Uhr	Jahresabschlussgottesdienst
01.01.	10:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier zu Neujahr
06.01.	17:00 Uhr	Sternsingermesse
07.01.	19:00 Uhr	Hl. Messe
08.01.	10:00 Uhr	Hl. Messe
13.01.	19:00 Uhr	Rosenkranz
15.01.	10:00 Uhr	Hl. Messe
21.01.	19:00 Uhr	Hl. Messe
22.01.	10:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
29.01.	10:00 Uhr	Hl. Messe

## Ein herzliches Vergelt's Gott

- ★ Der Gemeinde Kirchberg und den Mitarbeitern für alle Unterstützung während des ganzen Jahres
- ★ Den Mesnerinnen Kathi, Rosmarie und Marianne, den fleißigen Helfern und Helferinnen für die Reinigung bzw. für den Kirchenschmuck der Kirchen;
- ★ allen, die unsere Gottesdienste musikalisch umrahmen: den Organisten Berta Engl und Thomas Lechner, den MusikantInnen, den Chören Kirchberg und Aschau, sowie PuraVida;
- ★ den Lektoren, Kommunionhelfern, MinistrantInnen, Kirchpröbsten, Helmut und allen, die bei den Gottesdiensten mithelfen und halfen.
- ★ Allen Mitarbeitern und treuen Helfern während des ganzen Jahres;
- ★ den Mitgliedern des PGR und des PKR, besonders den Obleuten
- ★ ALLEN die in irgendeiner Weise in der Pfarre mithelfen, spenden, ...

Wir wünschen allen einen besinnlichen Advent und gesegnete Weihnachten!

*Pfarrer Mag. Roland Frühauf*

## Sternsinger

2. bis 5. Jänner 2023



Letztes Jahr konnten die drei Könige nur einen kleinen Gruß zum Abholen dalassen – heuer sind sie wieder unterwegs!

Seit fast 70 Jahren wird das Sternsingen in Österreich von der Katholischen Jungschar organisiert. Die Kinder sind dabei in doppelter Mission unterwegs: sie tragen die frohe Weihnachtsbotschaft von Haus zu Haus (Es ist ganz gut, sich nach dem Weihnachtsstress wieder daran zu erinnern!) und sie sammeln für Menschen, die Hilfe dringend benötigen. Ein Schwerpunkt liegt heuer in Kenia, wo unter anderem Projekte zu Wasserversorgung, Bildung und Kinderrechten unterstützt werden.

Und: Sternsingen macht Spaß!  
Caspar, Melchior und Balthasar besuchen Kirchberg heuer wieder zwischen 2. und 5. Jänner. Den Gottesdienst feiern wir am 6. Jänner in der Pfarrkirche.





## Das SeneCura Sozialzentrum erfüllt Jahreswunsch

Der diesjährige Herzenswunsch von Josef Widmann, Bewohner des SeneCura Sozialzentrums, war es, noch einmal „seine Hoamat“ zu besuchen. Dieser Wunsch ging nun in Erfüllung. Mitarbeiterin Elisabeth Aschaber organisierte den wunderbaren Nachmittag gemeinsam mit der Familie. So wurde über gute alte Zeiten bei Kaffee und Kuchen geplaudert und das schöne Wetter mit einem Spaziergang um das Haus und einem Gläschen Bier genossen

## Wir feiern Lehrabschluss

Das gesamte Team des SeneCura Sozialzentrums ist stolz auf Jessica Seywald: Die junge Köchin hat als erster Lehrling der SeneCura Gastro Services ihre Ausbildung absolviert und die dazugehörige Abschlussprüfung bestanden. In ihrer dreijährigen Lehrzeit konnte sie sich, unter der Leitung von Küchenchef Patrizio Zaccaria, viel wertvolles Wissen aneignen und dieses auch unter Beweis stellen. Ihre Lehrabschlussprüfung, bestehend aus einer theoretischen sowie praktischen Prüfung, meisterte die ehrgeizige junge Frau mit Bravour. Sie wurde daraufhin von ihren Kolleg:innen mit Sekt und einem bunten Blumenstrauß empfangen und gebührend gefeiert. Auch Catering Manager Sebastian Jentzsch ließ sich den Anlass zur Freude nicht entgehen und gratulierte Jessica Seywald persönlich. Die Freude über die zahlreichen Glückwünsche standen der Jungköchin ins Gesicht geschrieben:

Beste Chancen für alle: SeneCura als Lehrbetrieb  
Aus- und Weiterbildung wird bei der SeneCura Gruppe seit Jahren großgeschrieben, sowohl für bestehende



Mitarbeiter:innen als auch neue Auszubildende. Neben dem Ziel, dem steigenden Bedarf an Pflege- und Betreuungskräften nachzukommen, ist es für SeneCura auch ein Anliegen, künftig mehr Lehrstellen in verschiedenen Bereichen anzubieten und somit auch beste Chancen für Jugendliche zu schaffen.

## Dienstjubiläum Sozialzentrum

Im Sozialzentrum freute man sich DGKP Sylvia Moser, die mittlerweile auch eine Wohnbereichsleitung im Haus inne hat, zu ihrem 5 jährigen Dienstjubiläum zu gratulieren. Kollegin Simone Foidl übergab Sylvia im Namen des Hauses einen Geschenkkorb und gemeinsam ließ man die letzten 5 Jahre Revue

passieren. Das Team des SeneCura Sozialzentrums Kirchberg dankt Sylvia für ihren Einsatz in den letzten fünf Jahren und freut sich auf viele weitere gemeinsame Jahre.

## Urlaubs austausch

Beim SeneCura Urlaubs austausch tauschen Bewohner:innen und Begleitpersonen für begrenzte Zeit ihre Plätze in zwei Sozialzentren – das ermöglicht den Senior:innen einen Tapetenwechsel und einen erholsamen Urlaub in einer anderen Region Österreichs, ohne auf die bewährte Pflege und Betreuung verzichten zu müssen.

**>> Mehr auf Seite 20**



# Was gibt es Neues im Winter 2022/23?

Der Winter steht vor der Tür – und das Brixental ist bestens dafür gerüstet. Die Buchungslage ist gut, unsere Vermieter, Gastronomie- und Mitgliedsbetriebe freuen sich auf zahlreiche Besucher. Gäste wie Einheimische erwartet auch in dieser Wintersaison ein facettenreiches Angebot auf den und abseits der Pisten. Zu dem ein oder anderen Programmpunkt gibt es wissenswerte Neuigkeiten:

## **Sportberg Gaisberg**

Am Gaisberg ist für Skifahrer die Rennstrecke täglich von 11 bis 16 Uhr geöffnet. Die Rodelbahn ist täglich von 11:00 bis 16:00 Uhr, Dienstag bis Donnerstag bis 20:00 Uhr und Freitag & Samstag sowie zwischen 25. und 31. Dezember bis 20:30 Uhr in Betrieb.

## **Sicheres Skitourengehen**

Für sicheres Skitourengehen bieten sich die beschilderten Strecken am Gaisberg und am Schwarzkogel an. Detail-Informationen über die Touren finden sich auf [www.kitzski.at](http://www.kitzski.at).

## **Übungslifte Kirchberg und Aschau**

Kostenloses Skifahren für alle ermöglichen die Übungslifte auf der Kirchberger Skiwiese und in Aschau. Auf der Skiwiese am „Schatzer“ ist der Lift täglich in Betrieb, in Aschau jeweils von Freitag bis Sonntag, während der Weihnachtsferien täglich.

## **Snowtubing**

Für ein amüsanter Rahmenprogramm wird auch in diesem Winter das Snowtubing auf der Skiwiese angeboten – Dienstag und Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr und Samstag von 14:00 bis 18:00 Uhr. Der Preis liegt bei € 20,- für Erwachsene und € 16,- für Kinder.

## **Loipe Aschau**

Erfreuliche Neuigkeiten gibt es aus dem Spertental zu vermelden: Die Loipe Aschau ist in diesem Winter wieder geöffnet! Die Streckenführung verläuft wie gehabt mit Startpunkt beim Parkplatz der Kneippanlage.

## **Winter-Wochenprogramm**

Der Tourismusverband Kitzbüheler Alpen-Brixental hat ein ansprechendes Wochenprogramm zusammengestellt, das von Gästen wie Einheimischen gleichermaßen genutzt werden kann. Die Bandbreite reicht dabei von sportlichen Schneeschuhtouren und Langlaufkursen über tierische Wanderungen bis hin zu Aktivitäten für die ganze Familie. Das Wochenprogramm ist online einseh- und buchbar.



**Der Tourismusverband Kitzbüheler Alpen-Brixental  
wünscht allen Kirchberger:innen einen besinnlichen  
Advent, schöne Weihnachtstage und alles Gute & viel  
Gesundheit für das neue Jahr 2023!**



**BUFFET CRAMPON**  
EXKLUSIVER PARTNER



# winter woodstock der Blasmusik

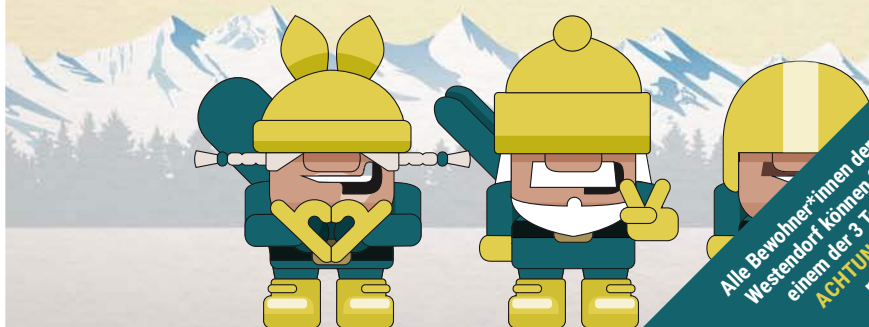
**24.-26.03.23 | BRIXEN | KIRCHBERG | WESTENDORF**

– BEREITS BESTÄTIGTE BANDS –

**DESCHOWIEDA | VIERA BLECH | KAPELLE SO&SO  
KAISER MUSIKANTEN | WÜDARAMUSI | FÄTTES BLECH  
FRANZ POSCH & SEINE INNBRÜGGLER | BRASSARANKA  
DIE FEXER | SOUTHBRASS | ESCHENAUER TANZLMUSI  
DIE MOOSKIRCHNER | ALPENBLECH | JUNGER SCHWUNG  
TEGERNSEER TANZLMUSI | WEISS'NGROANA | ALLGÄU6  
GEBRÜDERER&ER | SCHNOPSISIDEE  
DIE WAIDHOFNER | UVM.**

## VERGÜNSTIGTE TICKETS FÜR EINHEIMISCHE

<b>Festivalpass</b>	statt € 99,-	<b>€ 80,-</b>
<b>Tagesticket Freitag</b>	statt € 49,-	<b>€ 40,-</b>
<b>Tagesticket Samstag</b>	statt € 49,-	<b>€ 40,-</b>
<b>Tagesticket Sonntag</b>	statt € 19,-	<b>€ 0,-</b>



Alle Bewohner\*innen der Gemeinden Brixen – Kirchberg – Westendorf können 2 ermäßigte Tickets pro Person in einem der 3 Tourismusbüros erwerben/abholen.  
**ACHTUNG:** auch die Freitickets für Sonntag abgeholt werden. **Angebot gültig solange der Vorrat reicht.**



Fotos: Senecura Kirchberg

Diesmal kamen mehrere Bewohner:innen inklusive zweier Begleitpersonen von Afritz in Kärnten in das Sozialzentrum Kirchberg in Tirol. So startete die Urlaubswoche mit einer herzhaften Grillerei, die sich die Bewohner:innen so sehr wünschten. Auch der Rest der Woche wurden interessante Ausflüge in die Umgebung unternommen. Die „Tauschgäste“ waren sichtlich froh über die abwechslungsreiche Zeit in Tirol und nehmen die schönen Momente mit nach Hause in das Sozialzentrum Afritz.

### Derweil in Kirchberg...

Beeindruckt von der Schönheit des türkis-blauen „Tiroler Meers“ – auch bekannt als Achensee – waren die Bewohner:innen des Sozialzentrums Kirchberg in Tirol und die Urlaubsgruppe aus Afritz am See, als sie unlängst einen Ausflug zum See machten. Dabei erkundete die fröhliche Truppe die facettenreiche Landschaft der Umgebung mit dem Schiff und genoss die Fahrt durch die idyllische Gebirgsregion in vollen Zügen. Viele Fotos wurden gemacht und die Senior:innen waren entzückt von der Vielfalt der Natur. Zur kühlen Erfrischung gab es an Board leckeres Eis für alle Ausflügler:innen.

Am nächsten Tag wartete bereits der nächste Programmpunkt auf die Bewohner:innen, denn ein gemütlicher Spaziergang in den Kitzbüheler Alpen war geplant. Da das Wetter an diesem Tag nicht ganz mitspielte, nutzte die rüstige Gruppe die Zeit für eine herzhafte Jause mit verschiedenen Köstlichkeiten und kühlen Getränken aus der Region.

Beim gemeinsamen Kartenspielen wurde viel gelacht und die Senior:innen genossen den entspannten Nachmittag miteinander. Den Tag darauf war die Freude riesig, denn ein gemeinsamer

Ausflug zum Raritäten-Zoo in Ebbs stand am Plan! Der Park, der in der Umgebung ein beliebtes Ausflugsziel für Natur- und Tierliebhaber:innen ist, sorgte bei den Bewohner:innen für großes Staunen. Dabei wurden einige Tierarten entdeckt, die die Ausflugsgruppe zuvor noch nie gesehen hatte. Die Tierfreund:innen zeigten großes Interesse und waren entzückt von Nasenbären, Schildkröten, Rhesusaffen, der sehenswerten Greifvogelanlage und vielem mehr – ein gelungener Zoo-Tag!

**Sozialzentrum Kirchberg**

## Jahresbilanz

Sei froh wenn Du zur Jugend zählst - Das Leben liegt vor Dir... Das Alter kommt – wenn Acht Du gibst – das ruhig glaube mir... Sei froh wenn Du noch weinen kannst – so schäm Dich nicht der Tränen, und dankbar dass Du lachen kannst – Dein Herz sich kann noch sehnen...

Sei glücklich wenn gesund Du bist und Du noch Freunde hast – dann kannst Du leichter auch ertragen wird's Leben oft zur Last.

Sei dankbar wenn Du lieben darfst, Du nicht alleine bist, Dann weißt Du erst im vollsten Sinn wie schön das Leben ist.

Paul Akselrad, Itter 1907 - 2001



### Liebe Leser unseres Chronikteiles!

Seit mehr als 30 Jahren gibt es in Kirchberg nun das Chronikarchiv. Bürgermeister Noichl konnte damals OSR Peter Gwirl, welcher gerade in seinen wohlverdienten Ruhestand getreten war für das Projekt gewinnen. Unter tatkräftiger Mithilfe vom Landtagsvizepräsidenten in Ruhe, Christian Horngacher und dem Heimatforscher Anton Flecksberger wurde begonnen, eine umfangreiche Sammlung von Dokumenten, Archivmaterial, sowie Fotos, Bilder und Bücher zusammen zu tragen. Toni Flecksberger forschte damals schon seit Jahren in den Landesarchiven von Tirol, Salzburg, Bayern und an anderen Orten nach alten Dokumenten, Kirchberg und das Brixental betreffend und trug dabei eine äußerst umfangreiche Sammlung zusammen. OSR Gwirl und Bürgermeister Noichl konnten ihn überreden einen Teil der Kopien, sowie eine vollständige Sammlung des Kitzbüheler Anzeigers von der ersten Nummer weg der Gemeinde zu verkaufen. Um diese Schriften, die zumeist in Kursivschrift abgefasst waren zu übersetzen und auf Schreibmaschine zu übertragen, konnte man Frau Maria Brunner, die Gattin von General Brunner gewinnen. Auch manche Mitarbeiterin im Gemeindeamt half zuweilen bei der



Schreibarbeit mit. Außerdem kam damals noch Peter Horngacher, ein Neffe von Christian ins Team.

Christian Horngacher hat im Laufe vieler Jahre eine beachtliche Diasammlung geschaffen. Viele Fotos hat er in Kirchberger Bauern- und Bürgerstuben gezeigt bekommen und als Reproduktionen kopiert. Wenn man den Zeitaufwand für all dies bedenkt, waren das alleine viele, viele Stunden! Somit bearbeitete im Archiv Christian Horngacher das Bildmaterial, Peter Gwirl den geschichtlichen Teil, und Peter Horngacher erstellte Listen über Pressemeldungen und Ereignisse, aber auch ein Verzeichnis der Verstorbenen aus Kirchberg von 1600 bis heute. Die umfangreiche Sammlung von

Andenkenbildchen wird auch von ihm betreut.

Eine wahre Mammutaufgabe hat OSR Gwirl übernommen als er zu Beginn der 90iger Jahre begann, ein Kirchberger Heimatbuch herauszubringen. Dieses über 500 Seiten umfassende Nachschlagewerk wurde schließlich 1999 fertig und zeigt Kirchberg aus allen Blickwinkeln. (Es ist nach wie vor im Gemeindeamt erhältlich). Peter hat nicht nur als Lehrer und Direktor der Volksschule, sondern auch als Vereinsfunktionär, Gemeindevandant, Vizebürgermeister und in seiner Pension als Chronist für Kirchberg viel geleistet. Nicht umsonst erhielt er den Ehrenring seiner Heimatgemeinde verliehen.

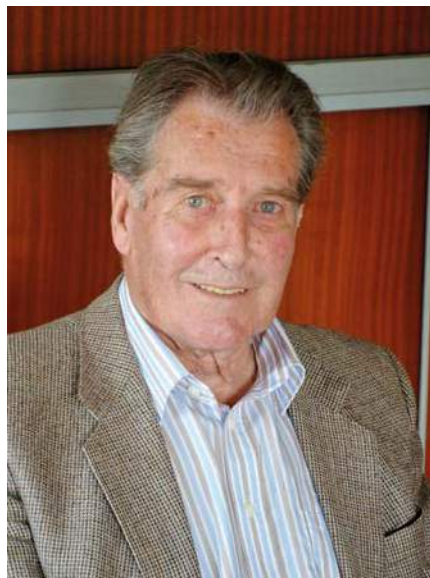




Foto: Chronikarchiv Kirchberg

Nach dem Ausscheiden von Christian Horngacher zu Beginn des neuen Jahrhunderts durfte ich ab 2004 das Bildarchiv übernehmen. Da inzwischen die Digitalisierung von Bild- und Textmaterial durch Computer möglich wurde, kam mir die Aufgabe, die vorhandenen Fotos und Dias digital abzuspeichern zu. Das Scannen der Dias beanspruchte trotz eines modernen Scanners sehr viel Zeit, daneben sollte auch das aktuelle Dorfgeschehen, alte und neue Bauten, Vereinsleben, etc. im Auge behalten werden. 2004 wurde die „Kirchberger Zeitung“ gegründet, welche bis heute sechsmal im Jahr erscheint. Dabei ist immer ein Beitrag „aus der Chronistenstube“. Peter Gwirl schrieb Geschichten und Ereignisse von „damals“ und ich steuerte entsprechende Bilder bei. Natürlich kamen auch aktuelle Beiträge nach Bedarf hinzu.

Von etwa 2011 an, begann Peter Gwirl, mittlerweile 85-jährig, kürzer zu treten und mir fielen dadurch auch die Chronikgeschichten für die Zeitung zu. 2016, inzwischen stolze 90 räumte Peter - sicher mit Wehmut seinen Schreibtisch, er kam wohl einige Zeit noch fallweise vorbei, um mit uns einen Kaffee zu genießen und etwas zu plaudern. Heuer ist er im Juni mit 96 Jahren verstorben. Ein Chronistenjahr kann schon sehr

intensiv sein, besonders wenn neue Aufgaben anstehen. So gab es 2015 eine Flurnamenerhebung, wobei es unter anderem um Orts- und Detailbezeichnungen von Flurstücken in der Gemeinde ging, die nicht (mehr) so bekannt sind. Dieses Verzeichnis nutzt auch die Leitstelle Tirol, um in Notfällen rasche Hilfe durch exakte Eingrenzung des Einsatzortes für die Rettungskräfte zu ermöglichen. Wir befragten hierfür ortskundige Bauern, Jäger, Förster und Waldaufseher, welche sich im Gelände gut auskennen, um möglichst das ganze Gemeindegebiet zu erfassen. Bereits ein Jahr später startete ein, von der EU gefördertes Leaderprojekt, welches die Erfassung von Kleinkulturobjekten zum Ziel hatte. Es ging dabei um Kapellen, Bildstöcke, Weg-, Alm-, Hof- und Bergkreuze, sowie erhaltenswerte Gebäude, beispielsweise den Ölschlag bei der Schwaiger Mühle. Heute kann bei all diesen Objekten ein QR-Code mit dem Smartphone ausgelesen werden, der Daten über diesen Standort verrät.

Einen wertvollen Schatz unseres Archives stellen über 500 Glasplatten mit Negativen von der bekannten Künstlerfamilie Lackner dar, der ebenfalls bearbeitet werden will. Diese Fotoplatten sind bis zu 18 x 24 cm groß und haben Großteils Aufnahmen aus den Jahren rund um 1900 als Motiv. Diese Platten werden derzeit digital aufbereitet. Alle diese Daten sollen nach und nach in das neue digitale Archiv des Landes Tirol (TIGA) eingebunden werden.

Vor einigen Jahren wurde mir bewusst, dass ich nicht „ewig“ im Archiv mitarbeiten werde und habe dies auch den Gemeindeverantwortlichen mitgeteilt. Ich habe bereits mehrere Leute angesprochen, ob diese eventuell Interesse an unserer Einrichtung hätten. Meistens meinten sie: „Du machst das ja eh gut und bist noch jung! “

Ich denke - vielleicht könnten sich auch mehrere Leute zusammenfinden, wie es schon mancherorts praktiziert wird und sich die Aufgaben teilen. Ich möchte jedoch mehr Zeit für meine wachsende Familie haben, daher habe ich mich schon im letzten Jahr entschlossen, mit Ende des Jahres 2022 den endgültigen Ruhestand anzutreten, wenngleich das keine leichte Entscheidung für mich war. Ich bedanke mich herzlich bei meinen Mitbürgern, welche mich immer unterstützt haben. Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, viel Glück und Gesundheit im Neuen Jahr, sowie dem Chronikarchiv Kirchberg und dessen zukünftigen Team alles Gute, und viel Freude bei dieser interessanten und erfüllenden Aufgabe.

Johann Schiessl

### Chronikarchiv Kirchberg

Eine letzte Geschichte für Weihnachten habe ich noch - sie stammt von unserem unvergessenen Mundartdichter Herbert Jordan aus seinem Büchlein: Etz kimb die heilige Weihnachtszeit.

### Christkindl suachn

An heilign Abnd, wann's dunki is wordn is da Bruada mit ins mit da Rodl no g'fahm.

Hat ins u-lögn g'hoifn bis zu de Zechn. „Gemma schaugn,“ hot a gsagg, „ob ma's Christkindl sechn“.

Und aufregt semma aufdurch iba d'Leit und hamb gschaut iba's Toi und auf d'entabeig Seit.

Oi Jahr ham's ins aussidalockt mit dea Gschiecht.

Wia hät'ns sist hoamlich an Christbam daricht?

Da Bruada siecht öppas, deut hi mit da Hand: „schauggs schnö(II), sagg a, „etz is's kad eichi auf Brand!“

„Wo? Wo?“ hun i g'fraggt und hu gschaugg gach doscht hi und hu gsechn, daß i wiedramoi z'spat kemma bi.



Und aft bin i steh'bleibn und hu gschaut  
und hu boat, bis's Krie(n) ummakimb  
und ocha auf Schnoat.

Und dawei i so boat, sagg da Bruad:  
„ganz gwieß hun i's etz gsechn, ent a  
da Stadlwies!“

Glei, wia ri ummischaug, bü(l)t i ma ei':  
I siech a öppas von Christkindlschei'.  
Is wieda nix gwesn. Koa Engl, koa  
Kind!

Bin i alloa krod so vanaglt und blind?  
Sogar d' Schwöstal hamb gmoat, si  
ham's a dasechn.

Nett i alloa hu ummasist miassn spächtn.

Hät' Engl und Christkindl gsechn so  
gean hab ningascht nix gsechn. I hab  
miassn rean!

Da Bruada vaspricht ma, daß a ma  
eppas schenkt, ganz hoamlich hab i  
mir an Rank ausdadenkt und hu ma  
ei'bü(l)d, daß i etz woäß, wia ri heit  
's Christkind no siech auf da Roas.

Wia ri mit d'Onan aft hoamkemma bi,  
war 's Christkind scho da und scho  
wieda dahi.

„Wohi?“ hun i gfraggt und mei Schwösta  
hat gwieß schiaga ganz sicha gwißt,  
daß 's as Dorf aussu is.

Das is scho richtig und hat mi recht  
gfreit!

Da hat's a bois z'toa und i hu a wenk  
Zeit.

Aft hom ma ben Christbamm doscht  
singa u-gfang', i hä't vo mein Vodan  
boid oane daglong',

wei i go so nervös ummanand trettlt bi.  
Was woäß denn da Voda, was i toa  
muß no i?

Mit den, wos ma z' Weihnachtn kriagg  
hamb, hä't heit landauf und land-o kam  
a Kind meah a Freid.

A drei a vier Nussn, oa Tafei Schugglad,  
a Pfoadei, dös was ins de Muatta hat  
g'naht.

Dös hat zamd die Toggl, dö a d' Muatta  
hat gmacht, s' Christkindl ghoit und  
hats heit wieda bracht.

A Handei voi Keks und mit Kapsln a  
Bix Und a Freid ham ma ghabb, wia  
daseida mit nix.

I hu aft vastöckt meine Toggl probiascht  
und bi schei'heilig stad be da Tir  
ausgmaschiascht.

Boids anouscht so vü Fratzn, wia ben  
ins dahoam hamm, geht's auf an söan,  
wia mi, iwahaupt gor nia zamm.

Odurch iba d' Stiagn und stad aussu  
ben Loch und aufdurch iwan Berg  
mit'n Böcki hintnach.

Bin i auffi ge Mahascht. Bi auf und  
auf gloffn und bi doscht ben Stadei  
as Hei eichigschloffn.

Geht 's Christkind vo Lintoi zun  
Mahascht sein Haus aft muaß's bei  
mia vii und da kimbs ma nit aus.

Hu hinum und herum und auf und o  
gschaut, föst drauf, daß i 's Christkind  
no siech heit, vatraut.

Da Mond is aft kemma, de Stern hamb  
oi glantz und da Schnee hot, krad

g'funkit und glitzascht und glantz.  
Auf oamoi hun i Gloggn gheascht klinga  
vo weit, a wundaschö's, wunderbar's,  
wundersam's Gläut.

Und süass, wia ri's nia hu gheascht,  
kling' ma ins Ohr a heller und liablich,  
himmlischa Chor.

„Gloria, gloria!“ klings wia vo fern.  
„Ehre sei Gott und a Fried auf da Erdn!“  
Und mit an goidan, an he(l)liachtn  
Schei' stöllt si, wia wann nix wa', 's  
Christkindl ei'.

Hat a weiß's Gwandl u bis zu di Knia,  
schwebb üban Schnee und schaut  
umma zu mia.

Mi hat's ganz 'blend't mit sein himm-  
lischn Schei' und i mecht öppas sagn  
und es fallt ma nix ei as wia: „wo is  
dei Ösl, da wa' so vü Hei!“

Aft hats müassn lachn und aft war's  
vorbei.

No oft hat ma d' Muatta dazöhlt vo  
dea Nacht.

Wias mi gsuaht hamb und gfundn  
und schlaffada bracht.

Wia i glacht hab im Tramm, als wann  
a Wunda wa gschechn, wia wann i  
heit 's Christkindl selba hä't gsechn.

**Herbert Jordan**





LEBEN - LERNEN - LACHEN

## Volksschule Kirchberg in Tirol

Möselgasse 13, Kirchberg  
Tel. und Fax: 05357/2595  
[www.vs-kirchberg.tsn.at](http://www.vs-kirchberg.tsn.at)

### Aktionstag Erdapfel

Wie vielseitig, schmackhaft und gesund die Kartoffel sein kann, zeigten die Kirchberger Bäuerinnen den Kindern der 1a und 1b Klasse. Gemeinsam wurde in der Schulküche alles Wissenswerte über den Erdapfel vermittelt und dann wurde geschält, gehobelt, geknetet und gekocht – schließlich durften die Schupfnudeln und Chips natürlich verkostet und gegessen werden! Dazu gab es noch Apfelmus und frischen Apfelsaft – einfach köstlich!

Herzlichen Dank an Anna, Christine, Maria und Uli für diese tolle Unterrichtsstunde!







## Autofreier Tag - Straße als Spiel- und Kunstraum

Im Rahmen des autofreien Tages am 22. September 2022 konnten die Kinder die Straßen und Parkplätze der Schulumgebung als große Malfläche für ihre Kunstwerke nutzen.

Mit den bunten Straßenkreiden den Asphalt zu verschönern hat viel Spaß gemacht und da auch das Wetter günstig war, konnten wir die Bilder noch einige Tage betrachten bevor Autos, Wind und Regen wieder alles weglöschten.

## Volksschulen Kirchberg/ Aschau





## Sommerbetreuung der Volksschule Kirchberg 2022:

Auch heuer fand wieder in der Volksschule Kirchberg die Sommerbetreuung statt. Acht Wochen voller Spiel, Spaß und Action. Das heurige Team der Sommerbetreuung war sehr bemüht frischen Wind in die Betreuungswochen zu bringen. So standen viele tolle Highlights auf dem Programm:

Die Kinder besuchten die Fleckalmbahn und den Streifenspielplatz, fuhren mit dem Bus in die Kneippanlage Aschau, besuchten viele Spielplätze, spielten Minigolf und vieles mehr. Um die heißen Tage im Sommer zu überstehen durfte der Besuch am Badesee, Eis essen und die vielen Wasserschlachten natürlich nicht fehlen. Auch bei Schlechtwetter war so einiges geboten. Zum Beispiel Brot und Muffins backen machte den Kindern nicht nur Spaß, es schmeckte auch

sehr lecker.

Die Eltern waren sehr Dankbar für diesen coolen Sommer, der den Kindern richtig gut gefallen hat. Das Team der Sommerbetreuung bedankt sich bei allen Beteiligten, die so ein tolles Programm möglich gemacht haben und freut sich schon auf den nächsten Sommer.

**Vanessa Hagsteiner**  
Leitung der schulischen Tagesbetreuung





## POLYTECHNISCHE SCHULE Brixen im Thale

☎ 6364 Brixen im Thale, Pfarrfeld 1 ☎ + 43 5334 82012

✉ [direktion@pts-brixen.tsn.at](mailto:direktion@pts-brixen.tsn.at) 🌐 [www.pts-brixen.tsn.at](http://www.pts-brixen.tsn.at)



### Die Polytechnische Schule berichtet

#### Berufsorientierung – DAS Steckenpferd der PTS

Für unsere Schüler ist in den ersten Wochen wichtig, die richtige Fachbereichswahl zu treffen, um dann bestmöglich in der Berufsgrundbildung auf ihren zukünftigen Lehrberuf vorbereitet zu werden. Aus diesem Grund werden in der Anfangsphase viele verschiedene Berufsbilder und Arbeitsbereiche vorgestellt und selbst erkundet.

So besuchten wir bereits in der zweiten Schulwoche die Fa. Egger in St. Johann, die definitiv eine Vorreiterrolle in der Lehrlingsausbildung innehat. Nach der Werksführung und den Einblicken in die Berufe der Metall-, Elektro- und Holztechnik informierten uns die beiden Lehrlingsbeauftragten zusätzlich über die Ausbildungsmöglichkeiten im kaufmännischen Bereich, sowie die Besonderheiten der Lehre bei der Egger-Gruppe.

#### Zu Besuch bei den Harisch Hotels

Die vielfältigen Arbeitsbereiche im Tourismus stellten uns in diesem Jahr die Harisch Hotels in Kitzbühel vor.

In einem sechsstündigen Workshop erhielten wir viele Einblicke in die Welt der Gastronomie. So wurden wir im Hotel „Schwarzer Adler“ willkommen geheißen, wo wir schwerpunktmäßig zum Tätigkeitsbereich rund um den Gästeempfang informiert wurden. Nach einer Führung durchs Haus und einer kleinen Stärkung wurden wir mit den hoteleigenen Shuttlebussen ins „Schlosshotel Lebensberg“ gebracht. Hier war Hauptaugenmerk auf den Tätigkeitsbereich eines Restaurantfachmannes gelegt und



Unsere Schülergruppe vor dem Stammhaus der Fa. Egger



Auf ein erfolgreiches Schuljahr!

Fotos: Polytechnische Schule

wir durften beim Cocktailmischen zuschauen und diese auch verkosten. Zu guter Letzt ging es dann noch in das „Lisi Family Hotel“ Nach Reith, wo wir den Arbeitsbereich einer Hotelküche unter die Lupe nahmen. Der Küchenchef persönlich erzählte über die vielfältigen Beschäftigungsmöglichkeiten als Koch und bereitete mit uns Bananenbrot und Pancakes zu. Zum Abschluss durften wir uns dann noch in der 500 m<sup>2</sup> großen Indoorspielhalle, der „Lisi World“, austoben.

Danke für die perfekt vorbereiteten Führungen und Aktivitäten, sowie die wertvollen Eindrücke aus der Hotellerie!

#### Einblicke in das Berufsfeld der Elektrotechnik

Beim Landeslehrlingswettbewerb im Bereich der Elektrotechnik in Innsbruck konnten sich unsere Schüler einen Überblick über den Ablauf eines solchen Wettbewerbes verschaffen und den teilnehmenden Lehrlingen bei ihrer Arbeit über die Schultern schauen.

Außerdem bot sich die Gelegenheit zum Austausch mit namhaften Firmen dieser Branche.

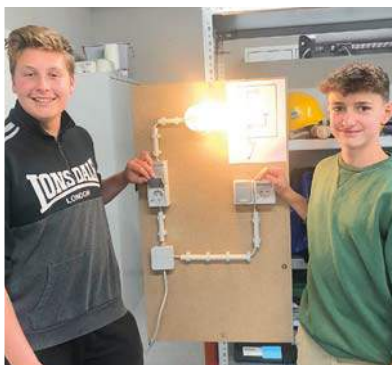
>> Mehr auf Seite 28



Ebenso folgten wir der Einladung von Herrn Mario Klocker, ehemaliger PTS-Schüler und Chef der Firma Elektro Klocker in Brixen, der über die Vielseitigkeit des Berufes eines Elektrotechnikers informierte und für uns einige praktische Arbeiten vorbereitet hatte. Dabei durften die Schüler dann selbst Hand anlegen und unter anderem versuchen, ein Smart Home zu programmieren. Lieber Mario, vielen Dank für deine Ausführungen und deine Zeit!

### Berufspraktische Tage

Am Ende der Berufsorientierungsphase haben unsere Schüler Gelegenheit, in die Arbeitswelt



Praktisches Arbeiten bei der Fa. Elektro Klocker



Hineinschnuppert in die Holzbranche



Berufspraktische Tage als Optikerin



Diese Schülergruppe fungierte beim Planspiel als „Staat“

einzutreten und wertvolle praktische Erfahrungen zu sammeln. Dabei soll jeder Schüler entweder in zwei verschiedene Berufsfelder hineinschnuppert oder sich zum bereits auserwählten Traumberuf zwei verschiedene Betriebe anschauen. „Learning by doing“ steht also an oberster Stelle und nur so ist es möglich, die individuellen Talente zu erkennen und die Eignung für die verschiedensten Berufe zu überprüfen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Unternehmen, die sich dafür immer wieder Zeit nehmen und unseren Schülern diese wertvollen Einblicke gewähren.

### Wirtschaftsplanspiel der Arbeiterkammer

In diesem Jahr wurden wir wieder in die Arbeiterkammer nach Kitzbühel eingeladen, um am fünfständigen Planspiel Wirtschaft teilzunehmen. Bezirkskammerleiter Mag.

Christian Pletzer begrüßte uns persönlich und informierte überblicksmäßig über die Aufgaben der Arbeiterkammer. Danach startete das sehr interessante Planspiel, in dem sich die Schüler in die Rolle des Arbeitnehmers, des Arbeitgebers und des Staates versetzen mussten. Dabei galt es, wichtige wirtschaftliche Begriffe kennenzulernen und die komplexen Zusammenhänge des Wirtschaftsgeschehens besser zu verstehen und spielerisch zu erproben.

### Erste Hybride Lehrlingsmesse Tirol

Von 17. – 19. Oktober 2022 fand die 1. Hybride Lehrlingsmesse Tirols statt, an der wir in der Olympiaworld in Innsbruck in Präsenz teilnahmen. So konnten wir den vielen verschiedenen Ausstellern persönlich Fragen stellen und uns über diverse Ausbildungsmöglichkeiten



Beim Landeswettbewerb der Elektrotechniker



informieren. Die vielen „Hands-on-Stationen“ von Lehrbetrieben, Berufsschulen oder Interessensvertretungen lieferten ein kurzweiliges, praxisorientiertes Programm.

Wir freuen uns über einen Besuch auf unserer Homepage:  
www.pts-brixen.tsn.at  
E-Mail: [direktion@pts-brixen.tsn.at](mailto:direktion@pts-brixen.tsn.at)  
Telefon: 05334 82012  
Fax: 05334 82014

Folge uns auf instagram!



Auf der Lehrlingsmesse in der Olympiaworld in Innsbruck

Fotos: Polytechnische Schule

## Restaurierung vom Wegkreuz in Klausen

Man erzählt sich, dass vor langer Zeit, anstelle des Bauernhauses am Irrfeld, ein Wegkreuz im Weiler Klausen errichtet wurde.

Im Zuge der Straßenerweiterung, in den 60er Jahren des letzten Jahrhunderts wurde das Kreuz an den Grenzbaum beim Möllinger-Bauern versetzt. Als das Hotel Klausen im Jahre 1991 erweitert und renoviert wurde, kam das Kreuz wieder zurück an seinen alten Platz vor dem Hotel. Im Laufe der Jahre wurde der Zustand des Wegkreuzes immer schlechter. Deshalb entschloss sich der Hotelier, Andreas Hauser zur Restaurierung des besagten Kreuzes.

Für die Ausführung der Arbeiten wurden am Stammtisch vom Hotel Klausen schnell viele fleißige Mithelfer gefunden, diese sind: Hauser Josef jun., Sebastian Höller, Johannes Aufschnaiter jun. und Florian Hetzenauer. Hermann Obwaller stellte den Helfern seine Werkstätte und die Montage-materialien zur Verfügung. Für die Restaurierung der Christusfigur aus Gusseisen zeigt sich unentgeltlich, der Schmied Toni Hetzenauer verantwortlich. Das Lärchenholz für das Kreuz stellte Sepp Lechner kostenlos zur Verfügung. Die Spengler Arbeiten wurden von Hans Pendl durchgeführt und der Standfuß für das Wegkreuz wurde von Hubert



Aschaber montiert. Mit vereinten Kräften der Klausner, Hans & Hansi Aufschnaiter, Wasti & Sepp Höller, Sepp Möllinger, Toni Krimbacher, Josef Hauser jun. und Bremser Sepp, wurde am Anlass-Feieram das Wegkreuz aufgestellt. Ein ganz besonderer Dank für das tolle Zusammenhelfen.

Am 17. September 2022 fand die feierliche Einweihung im Beisein aller Beteiligten und der eingeladenen Klausner durch Herrn Pfarrer Mag. Gerhard Erlmoser statt. Anschließend wurden alle von Andreas und Elisabeth Hauser in das Hotel Klausen eingeladen. Wir bedanken uns herzlich für den wunderschönen Nachmittag.

**Text: zusammengestellt von Andreas Hauser**

**Fotos: A. Hauser, Johann Schiessl**



Fotos: Hauser, Schiessl



## Premiere im Brixental geglückt 20 Aussteller bei der 1. Lehrlings- und Fachkräftemesse

Die Berufswahl zählt zu den ersten großen Lebensentscheidungen für junge Menschen. Die Brixentaler Lehrlings- und Fachkräftemesse brachte erstmals regionale Betriebe, Lehrstellensuchende und Berufseinsteiger zusammen.

Im Zuge der 1. Brixentaler Lehrlings- und Fachkräftemesse am Freitag, 11. November 2022 präsentierten sich 20 heimische Aussteller aus dem gesamten Brixental und der Stadt Kitzbühel dem interessierten Publikum. Rund 250 Schülerinnen und Schüler der Mittelschulen und Polytechnischen Schulen des Brixentals waren der Einladung in die arena365 Kirchberg gefolgt. An sogenannten „Mitmach-Stationen“ konnten die jungen Messebesucher ihr Können unter Beweis stellen.

Dank des sehr guten Branchenmixes aus Handwerk, Handel, Hotellerie, Gastronomie und Dienstleistung bot sich eine Vielzahl an Aufgabenstellungen. So wurden beispielsweise Reifen gewechselt, Räume gestaltet, Pfeifen hergestellt, Wände bemalt, Speisen & Getränke zubereitet oder Schaufensterpuppen angekleidet. Zusätzlich gab es einige spannende Aufgaben zu lösen, die mit einem Preis belohnt wurden. Im Zuge von drei Sachpreistombolas wurden insgesamt über 70 Preise vergeben. Darunter ein Smartphone, Wireless Lautsprecher, Earpods, Kopfhörer und Giesswein Schuhe.

### Netzwerk für Unternehmen

Neben zahlreichen Schülerinnen und Schülern folgten auch einige Unternehmerinnen und Unternehmer sowie LA Peter Seiwald, BGM Helmut Berger und Wirtschaftsbund Obmann Wilhelm Steindl der Einladung. Sie würdig-



ten in ihren Grußworten den hohen Stellenwert der Lehre und die große Vielfalt des Lehrstellenangebots in der Region. „Wir sind sehr zufrieden mit der Premiere der Lehrlings- und Fachkräftemesse und hoffen die Messebesucher konnten wichtige Eindrücke für die weitere Berufswahl mitneh-

men“, fasst Sabrina Schweiger, Organisatorin für die Brixentaler Gemeinschaft, den Tag zusammen.

### Lehrlings- und Fachkräftemesse Brixental



## Jahresausgleich

**(ArbeitnehmerInnenveranlagung) nicht vergessen – der Weg zum Finanzamt lohnt sich.**

Zur Erinnerung: Bis Ende Dezember 2022 sollte der Antrag für die ArbeitnehmerInnenveranlagung für das Jahr 2017 beim Finanzamt abgegeben werden. Viele Steuergelder werden aus diesem Titel offensichtlich nicht abgeholt.

**Wichtige Eckdaten:** Dies betrifft besonders alle ArbeitnehmerInnen, welche ein regelmäßiges Einkommen haben, Lohnsteuer zahlen und Sonderausgaben, Werbungskosten od. außergewöhnliche Belastungen nachzuweisen haben. Aber auch alle, die während des Jahres unterschiedlich hohe Bezüge hatten, zu viel Lohnsteuer bezahlt, oder nicht durchgehend beschäftigt waren.

ArbeitnehmerInnen, die so wenig verdienen, dass sie keine Lohnsteuer zahlen, können sich vom Finanzamt die Negativsteuer zurückholen. Voraussetzung ist, dass sie Sozialversicherung zahlen.

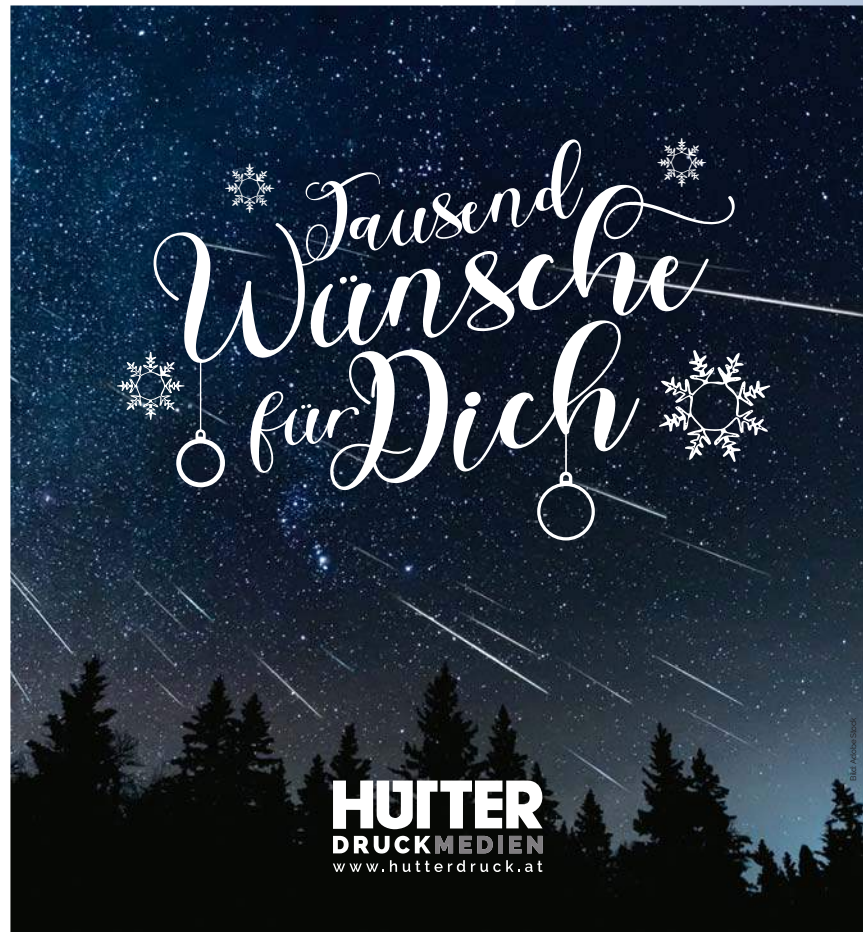
Dies trifft vor allem auf Lehrlinge, Teilzeitbeschäftigte, FeriarbeiterInnen oder PflichtpraktikantInnen zu. Aber auch auf geringfügig Beschäftigte, die freiwillig in die Sozialversicherung optieren oder nachträglich einen Sozialversicherungsbeitrag einzahlen müssen.

### Jahresausgleich in der Verlassenschaft:

Für manche Leser mag es womöglich geschmacklos klingen, aber diese kleine Formalität zahlt sich aus.

Im Zuge einer Verlassenschaft sollte also nicht vergessen werden, innerhalb von 5 Jahren den Jahresausgleich zu beantragen, insbesondere dann, wenn der Verstorbene Lohnsteuer bezahlt hat. Gewöhnlich wird jeder Notar anlässlich der Abhandlung kurz darauf hinweisen: „Bitte nicht vergessen...!“

Bei dieser Abwicklung ist zu beachten: a) Antragsteller, Zuname: zB. VERL. MUSTERMANN



b) Beschluss des Bezirksgerichtes mitschicken,

c) es folgt der Bescheid vom Finanzamt für die Steuergutschrift,

d) das Guthaben dann schriftlich anfordern, Kontonummer angeben.

### Antragslose (automatische)

**ArbeitnehmerInnenveranlagung:** Eine solche wird vorgenommen bzw. durchgeführt, wenn

\* bis Ende Juni keine ArbeitnehmerInnenveranlagung für das Vorjahr eingerichtet wurde, sofern man nicht darauf verzichtet hat.

\* aus der Aktenlage anzunehmen ist, dass im Vorjahr nur lohnsteuerkünftige Einkünfte bezogen worden sind,

\* die Veranlagung zu einer Steuergutschrift führt und

\* aufgrund der Aktenlage nicht anzunehmen ist, dass auch noch Werbungskosten von der automatischen Datenübermittlung nicht erfasste Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen oder Freibeträge od. Absetzbeträge geltend gemacht werden.

Erstmals wurden für das Jahr

2017 solche „Antragslose ArbeitnehmerInnenveranlagungen“ durchgeführt.

Seit dem Steuerjahr 2017 werden dem Finanzamt Ausgaben wie Kirchenbeiträge und Geldspenden an mildtätige Organisationen automatisch gemeldet. Wichtig dazu ist, bei Überweisung an die Spendenorganisation Vor- und Zuname sowie Geburtsdatum anzugeben.

Termin also 30.12.2022. Die Finanzämter haben zwar bis 11,30 Uhr geöffnet, allerdings ohne Terminvereinbarung wird man bei der Security nicht durchkommen. Eine Terminvereinbarung ist Online möglich, unter: [www.bmf.gv.at/terminvereinbarung](http://www.bmf.gv.at/terminvereinbarung) - Thema auswählen -. Besser ist allerdings, früh genug das Formular per Post an das Wohnsitzfinanzamt zu schicken.

**Adressen:** Finanzamt Österreich TIROL OST, Im Gries 96370 Kitzbühel



## Einsätze Kitzbühel

Im Zeitraum zwischen dem 14.09.2022 und dem 19.09.2022 wurde aufgrund des Feuerwehrausfluges der FF Kitzbühel eine Parallel-Alarmierung für die FF Kirchberg eingerichtet. Das bedeutet wir wurden zeitgleich zur FF Kitzbühel mitalarmiert, um sie mit Mannschaft und Geräten zu unterstützen. Gleich am Ersten Tag wurden wir um 22:30 Uhr zu einem Brandmeldealarm gerufen. Dieser stellte sich als Wasserschaden heraus. Bei Umbauarbeiten im Dachgeschoss des Gebäudes kam es zu einem Wassereintritt aufgrund der starken Regenfälle jenes Abends. Die undichten Stellen wurden mittels Planen abgedichtet und das eingetretene Wasser mit Nasssaugern abgepumpt. Um 02:48 Uhr konnten wir die Einsatzstelle verlassen und ins Gerätehaus einrücken. In den darauffolgenden Tagen folgten noch drei weitere Brandmeldealarme, die sich als Fehlalarm herausstellten, und eine Türöffnung bei der ebenfalls kein Notstand gegeben war.

## Brand Gasflasche

Am 21.09.2022 wurden wir um 20:45 Uhr zu einem Brand auf einem Rohbau am Rainweg alarmiert. Laut Melder soll eine Gasflasche zu brennen begonnen haben. Nachdem der Einsatzleiter durch die Einweisung des Anrufers den Brandort feststellen konnte, rückte ein Atemschutztrupp zur Erkundung in den Keller des Gebäudes vor. Dort stießen sie auf mehrere Gasflaschen, wobei eine davon brannte. Nachdem die, nicht vom Brandgeschehen betroffenen Flaschen aus dem Gefahrenbereich gebracht wurden konnte das Feuer durch das Zudrehen des Ventiles gelöscht werden. Im Anschluss wurden alle Flaschen gekühlt und mittels



Wärmebildkamera auf erhöhte Temperatur überprüft. Zu guter Letzt wurde der Keller mit dem Gasmessgerät auf Gasrückstände untersucht. Da die Messung negativ ausfiel konnten wir nach gut einer Stunde wieder ins Gerätehaus einrücken.

Im Einsatz befanden sich: FF Kirchberg mit 40 Kräften und 5 Fahrzeugen, der Rettungsdienst und die Polizei

## Rucksäcke Jugend

Als Dank für Ihre geleistete Arbeit







und Ihr Engagement erhielten die Mitglieder der Feuerwehrjugend Rucksäcke die mit dem Wappen der Feuerwehr bestickt und mit Ihren Namen personalisiert wurden. Am 17.09.2022 wurden diese offiziell vom Kommando übergeben.

### Feuerwehrball 2022

Am 22.10.2022, fand der Feuerwehrball im Lifthotel in Kirchberg statt. Für die musikalische Unterhaltung sorgten "Die Tiroler Partymänder". Bei der Versteigerung unterstützte uns wieder Höller Josef, der diese leitete. Dafür bedanken wir uns recht herzlich. Nach der Versteigerung wurde an die Musikgruppe übergeben, die wieder für gute Stimmung im Ballsaal sorgte. Die Feuerwehr Kirchberg bedankt sich bei allen Besuchern, und bei allen, die uns Preise für die Versteigerung zur Verfügung stellten. Ohne Euch wäre es uns nicht möglich, den Ball in dieser Form durchzuführen.

Ein großer Dank ergeht auch an Birgitta Aschaber mit ihrem Team, für die tatkräftige Unterstützung und die Bewirtung der Gäste. Ganz besonders bedanken wir uns herzlich bei den „Steigerern“ für die großzügige Unterstützung.

**Schiplinger Andreas**

**Möbeltischlerei Lechner Rudi**

**Bike Zeit Mattersberger**

**Bürgermeister Helmut Berger**

**Johann Hauser**

**Annemarie Hetzenauer**

**LA Claudia Hagsteiner**

**Magdalena Rieser**

**Elektro Moser**

**AHA Obermüller Holzbau und**

**Matthias Gröderer**

**Holzbau Hetzenauer**

**Lifthotel Aschaber GmbH**

**Hotel Bechlwirt**

### Tipps der Feuerwehr für die Weihnachtszeit

Zimmer- und Wohnungsbrände durch brennende Adventgestecke oder Weihnachtsbäume -häufig mit tragischem Ausgang - sind in der Weihnachtszeit leider keine Seltenheit. Häufig liegt die Ursache im fehlerhaften Umgang mit Kerzen und Weihnachtsdekoration, sowie fehlendem Gefahrenbewusstsein.

### Adventkränze und Gestecke

Adventkränze sollten immer auf eine feste, nicht brennbare Unterlage (z.B. Porzellanteller) gestellt werden. Zu trockene Zweige sollten Sie entfernen.

Befestigen Sie Kerzen immer gut, sodass sie nicht umfallen können und achten Sie darauf, dass keine Dekorationsteile oder Zweige in die Flammen geraten.

Kerzen sollten nicht unbeaufsichtigt brennen und Kinder und Tiere nie allein mit brennenden Kerzen sein. Brennende Kerzen nicht unter tiefhängende Gegenstände stellen (Regale, Lampen, Dekoration)

### Christbäume

Kaufen Sie Ihren Christbaum so frisch wie möglich und lagern Sie ihn ggf. bis zum Fest im Freien, damit er nicht frühzeitig austrocknet. Stellen Sie den Christbaum nicht in der Nähe von Öfen, Kaminen oder Heizkörpern auf.

Achten Sie auf ausreichenden Abstand zu brennbaren Einrichtungsgegenständen, Vorhängen oder sonstigen Heimtextilien.

Sorgen Sie beim Aufstellen für festen und sicheren Stand des Baumes.

Verwenden Sie nach Möglichkeit nur unbeschädigte elektrische Lichterketten. Lichterketten sollten mit dem CE Prüfzeichen versehen sein.

Auf Wachskerzen sollten Sie möglichst verzichten! Wenn Sie dennoch Wachskerzen verwenden wollen, beachten Sie bitte Folgendes:

Ausreichend Abstand (mind. 40cm) zu darüber hängenden Zweigen

und Christbaumschmuck.

Zünden Sie die Kerzen von der Spitze des Baumes beginnend an. Löschen in umgekehrter Reihenfolge.

Vermeiden Sie leicht brennbaren Christbaumschmuck und brennbare Kerzenhalter.

Lassen Sie einen Weihnachtsbaum mit brennenden Kerzen nie unbeaufsichtigt oder mit kleinen Kindern allein.

Beachten Sie jedenfalls, dass Sie für den Fall des Falles Löschmittel (ggf. im Haushalt vorhandene Feuerlöscher oder einen Eimer Wasser) bereitstellen.

Grundsätzlich empfehlenswert ist immer die Installation von Rauchmeldern, die Brände bereits in der Entstehungsphase erkennen und eine rechtzeitige Warnung der Betroffenen ermöglichen!

Auf jedem Fall ist es ratsam, auch bei Entstehungsbränden umgehend die Feuerwehr zu alarmieren „NOTRUF: 122“ um größeren Schaden zu vermeiden.

Wir wünschen allen Kirchbergerinnen und Kirchbergern, sowie unseren Gästen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2022

Ein detaillierter Jahresbericht folgt in der nächsten Ausgabe.

**Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg**



## Eisenmangel

Eisenmangel ist durchaus ein Thema, das eine große Relevanz besitzt. Viele wissen natürlich darum Bescheid. Er stellt den häufigsten Mangel überhaupt dar, und das weltweit. Vor allem Frauen sind davon betroffen durch die regelmäßige Monatsblutung. Diese entspricht ja mehr oder weniger einem monatlichen Aderlass. Gründe für einen Eisenmangel gibt es darüber hinaus aber viele. Von Traumata mit starker Blutung, Blutverlusten bei Geburt oder im Wochenbett, bei Operationen, Blutungen aus dem Magen-Darm-Trakt bei Entzündungen oder Tumoren etc.. Neben diesen Verlustszenarien aber gibt es auch Aufnahmestörungen, wie sie zudem bei chronisch entzündlichen Darmerkrankungen auftreten oder auch beispielsweise bei Zöliakie, oder einfach den deutlich vermehrten Verbrauch, wie wir ihn im Wachstum, bei der Frau generell, in der Schwangerschaft oder auch in der Stillphase im Speziellen kennen. Ein Drittel der Schwangeren ist betroffen, je weiter die Schwangerschaft fortschreitet, desto intensiver und desto mehr. Weltweit dürften ca. 20% der Bevölkerung zumindest einmal im Leben an einem relevanten Eisenmangel leiden.

Er führt zu Blutarmut, Schwäche, geistiger Leistungseinbuße, depressiver Stimmungslage, Einrisse der Lippenhaut (Rhagaden), einer glatten Zunge mit Atrophie der Papillen, zu Restless Legs (unruhige Beine beim Hinlegen), Leistungseinbußen generell, in der Schwangerschaft zu kleinen Kindern mit niedrigen geburtsgewichten und auch Frühgeburten, im Schlimmsten Fall gar Fehlgeburten. Auch Kopfschmerz, Schwindel etc. sind Symptome. Die Blässe, die jeder ganz rasch mit Eisenmangel (Sideropenie) assoziiert, tritt erst spät ein. Da ist eine Blutarmut schon lange entstanden. Wichtig zu wissen ist, dass viele dieser

Symptome und Zeichen schon bei funktionellen Eisenmängeln auftreten, die sich noch nicht als Blutarmut zeigen. Es besteht eine lange Phase davor.

Wenn man dem Mangel auf der Spur ist und nicht gerade eine sonst gesunde weibliche Person mit vielleicht sogar von selbst berichtet sehr starker Monatsblutung vor sich hat, dann lohnt es sich immer, der Ursache des Mangels auf den Grund zu gehen. Nicht nur eine Zöliakie haben wir so identifizieren können, und die Beschwerden konnten mit entsprechender glutenfreier Kost beendet werden. Oft können eine Magen- und Darmspiegelung notwendige Untersuchungen sein. Dies ist aber umgekehrt bei weitem nicht immer notwendig.

Wir haben nun die Möglichkeit seit Langem, solche Mangelzustände zu substituieren. Eisentrunks, Eisentabletten etc., auch eisenreiche Nahrungsmittel gibt es. Hier muss man wissen, dass das Eisen aus Muskelfleisch oder Innereien wesentlich besser verwertet werden kann als sog. Nicht-Häm-Eisen. Dieses findet sich häufig in Pflanzen. Leider gibt es in den Pflanzen selbst schon wieder Inhaltsstoffe wie Phytalate, Oxalate, Tannine etc., die die Aufnahme des ohnehin schlecht verwertbaren Eisens noch weiter erschweren, indem Sie das Eisen



Foto: Privat

### Praxis

**Dr. Gernot Tomaselli**

**Stöcklfeld 14/a**

**Tel.:05357-35000**

**[termin@internist-kirchberg.at](mailto:termin@internist-kirchberg.at)**

binden. Mit anderen Worten, wer sich nicht zwingend vegetarisch oder vegan ernähren will, tut gut daran, auch Fleisch und Fisch im Speiseplan einzubauen. Vitamin C zeitgleich aufgenommen wie beispielsweise als Orangensaft, kann die Eisenverwertung deutlich steigern.

Reicht die reine Zufuhr über die Ernährung nicht, weil beispielsweise Defizite auszugleichen sind, so kommt man zwangsläufig zu einer langfristigen Einnahme von Eisenpräparaten per os über Monate. Wenn man hier bedenkt, dass aus einer 100mg Tablette oder Kapsel maximal 7 mg aufgenommen werden, kommen wir rasch bei drei bis sechs Monaten Einnahmedauer an, und dies



Foto: pixabay by Miriams



*Für die gute Zusammenarbeit  
und das entgegengebrachte  
Vertrauen in uns und unsere Arbeit  
bedanken wir uns herzlich.*

*Zum Weihnachtsfest wünschen  
wir Gesundheit, Glück und  
Zufriedenheit sowie viele schöne  
Momente im neuen Jahr.*

**HOLZ KUNST**  
SCHROLL GMBH & CO KG

Showroom Kirchberg • Stöckfeld 80 • A-6365 Kirchberg/Tirol •  
Tel. +43 (0)5357 / 355 13 • info@wir-machen-schoen.at •  
www.wir-machen-schoen.at

vorausgesetzt der Verlust hält nicht an, sondern sistiert. Mit anderen Worten ist diese Art der Substitution mühselig und frustan. Wir empfehlen daher aktuell eher die intravenöse Gabe. Es stehen uns mittlerweile Präparate zur Verfügung, die mit einer Einzelverabreichung die Speicher füllen. Interessant ist dies für Menschen, die ihren Spiegel rasch anheben müssen, wie dies zum Beispiel vor einer OP notwendig ist, damit die Reserven gut sind. Vor allem bestehen aber mittlerweile sehr gute Daten, dass der herzschwache Patient von regelmäßigen Eisenbestimmungen und dann auch intravenösen - und nur intravenösen - Gaben profitiert. Dies hat mittlerweile Einzug in die allgemeinen Behandlungsempfehlungen gehalten.

Es soll dies also einerseits der Hinweis sein, dass Eisenmangel mehr Menschen betrifft als viele glauben, dass der Ersatz wichtig ist und viele Symptome lindern kann, dass eine ausgewogene Kost Sinn macht, dass aber auch die intravenöse Verabreichung der oralen haushoch überlegen ist, wobei hier wir ins Spiel kommen, und dass es viele Situationen wie die präoperative Vorbereitung oder auch das postoperative Aufpäppeln, aber auch ganz wesentlich die Herzinsuffizienz gibt, die ja eine chronische Krankheit darstellt und immer wieder einen Schuss Eisen braucht. Denken Sie daran!

**Dr. Gernot Tomaselli**



## Seniorenbund Kirchberg

### 5-Tagesfahrt Toskana vom 09.-13.09.2022

Der Herbst hat schon seine Boten geschickt. Aber für unsere Reise in die Toskana hat der Sommer seinem Namen noch einmal Ehre gemacht. 39 Personen standen am 09. September um 6 Uhr früh erwartungsvoll parat um an dieser schönen Reise teilzunehmen. Nach einer Frühstückspause in Südtirol fuhren wir weiter südwärts und machten am schönen Gardasee Stopp für eine ausgiebige Mittagspause. Gegen Abend erreichten wir unser Hotel in **Montecatini**, wo wir die ersten zwei Nächte untergebracht waren. Der nächste Tag war der Hauptstadt **Florenz** mit dem Palazzo Vecchio und dem Dom mit Baptisterium gewidmet. Am Nachmittag lernten wir noch **Lucca** mit dem bekanntesten Wahrzeichen „die gut erhaltene Stadtmauer“ aus der Renaissance und den imposanten Festungswällen kennen. Das Casa di Puccini ist das Geburtshaus des großen Komponisten Puccini und ist heute ein Museum. Unser Chauffeur Mario nahm zurück eine Straße durch die wunderbare toscanische Hügellandschaft mit den Zypressen, Weinbergen und Äckern, das uns alle sehr begeisterte. Bei einem gemütlichen Abendessen und Beisammensein unserer Runde beglückwünschten wir noch 2 Geburtstagskinder unsere Kassierin Angelika Möllinger und Fleckalm Wast.

Am 3. Tag war der Ausflug zu den zwei schönsten Städten Italiens **Siena** mit seinen wunderschönen gotischen Bauten und dem Mittelpunkt Piazza del Campo, der muschelförmige Hauptplatz, auf dem das berühmte Pferderennen, namens Polio Siena ausgetragen wird. Schade, dass die Warteschlange am Dom zu lange war. Er beherbergt viele Kunstwerke bekannter Meister. Unter anderem die Kanzel von Nicola Pisano. Anschließend ging es nach **San Gimignano** in die Stadt der Geschlechtertürme, mit



Schloss Napoleon



Gruppe auf Elba

einer wunderschönen Altstadt. Unsere Fahrt ging weiter nach **Cecina Mare**, ein touristischen Städtchen am Meer, wo wir die nächsten 2 Nächte verbrachten. Am nächsten Morgen fuhren wir bis Livorno, von da aus brachte uns die Fähre auf die Insel **Elba**, die Perle im Mittelmeer. Elba ist nach Sizilien und Sardinien die 3. größte Insel Italiens. Hier gewinnt man seit 3000 Jahren Eisenerz und die Insel ist auch sehr fruchtbar. Die schöne Landschaft begünstigt auch sehr den Tourismus. Wir genossen den erholsamen Tag und einige wenige gingen sogar schwimmen. Am 5. Tag ging es wieder nach Norden, vorbei an Pisa und einem Stopp zu Mittag in Parma. Durch die Provinz Trient und dem schönen Südtirol erreichten wir wieder alle gesund und mit vielen neuen Eindrücken unser Tirolerlandl.

### Fahrt ins Blaue am 22.09.2022

Groß war die Neugier, wohin es wohl dieses Jahr gehen wird. Über den Angerberg nach Breitenbach und den Reintalerseen nach Kramsach. Erst gab es eine kleine Andacht in der Wallfahrtskirche „Mariathal“ und dann lüfteten wir das Geheimnis. Es ging über die steile Straße nach Brandenburg. Nachdem wir die hübsche Kirche und den Friedhof besichtigt hatten, nahmen wir beim Hotel Neuwirt unser Mittagessen ein. Der Chef des Hauses brachte uns einen geschichtlichen Überblick über das Brandenberger Tal und ihr Brauchtum. Weiter ging es dann bis zum Kaiserhaus, indem schon Kaiser Franz Josef mit Sissi war. Ein großer Teil der Gruppe wanderte in die wildromantische Kaiserklamm. Durch diese und weiter draußen durch die Tiefenbachklamm wurde bis in die 50- iger Jahre noch Holz



Kaiserklamm

gedruffet. Es ist so schön, wenn man sieht, wie viel Freude wir unseren SeniorenInnen mit einem Ausflug in unsere nähere Umgebung machen können und gleichzeitig unsere Heimat erkunden. Noch dazu bei einem so traumhaften Herbsttag.

### **Törggeleausflug nach Südtirol am 20.-21. Oktober 2022**

Morgens fuhren wir durch das Loch (Felbertauerntunnel) bis nach Lienz und nach einem gemütlichen Bummel und Kaffeehausbesuch ging es weiter durch das Pustertal zum **Pragser Wildsee**. In seinem klaren Wasser spiegelten sich die Berge der Dolomiten und die goldenen Laubbäume. Über das Puster- und Wipptal erreichten wir Sterzing und zweigten in das **Pfitschertal** zu unserem wohlbekannten **Hotel „Kranebitt“** ab. Nach dem Zimmerbezug ließen wir uns das reichhaltige Törggelemenü mit einem oder mehreren Glaserln Südtiroler Wein und guter Laune schmecken. Morgens ging nach einem guten Frühstück die Fahrt nur bis Sterzing, wo viele sich schon freuten auf den Markt und auf die vielen schönen Geschäfte. Nach dem Mittagessen fuhren wir über die alte Brennerstraße und Innsbruck in Richtung Brixental. Vorher gab es noch eine Kaffeejause im Cafe Zillertal. So kamen wir zu einer christlichen Zeit wieder nach Hause. Wir sind froh und dankbar, dass wir heuer unser ganzes Programm umsetzen konnten.

Unsere nächsten Programmpunkte sind am **11.12. das Adventsingen** im Kongresshaus in Innsbruck und die **Adventfeier am 15.12. um 13 Uhr im Lifthotel**. Da es dieses Jahr schon die letzte Ausgabe ist, möchten wir uns bedanken



Pragser Wildsee



Törggelen Hotel Kranebitt

für euer fleißiges Mittun bei den Reisen und Veranstaltungen in der Familie des Seniorenbundes Kirchberg. Auch neue Mitglieder sind jederzeit willkommen.

Euch allen im Namen des Ausschusses eine besinnliche Adventzeit, ein schönes Weihnachtsfest im Kreise eurer Familien und ein gutes, gesundes Jahr 2023.

Herzlichst eure Leni Jenewein

**Seniorenbund Kirchberg**



Das Jahr neigt sich leider schon wieder dem Ende zu und somit war es an der Zeit bei der Jahreshauptversammlung am 11. November 2022 im Lifthotel bei einem ausgezeichneten Grillbuffet noch einen Blick darauf zu werfen. Bedanken möchten wir uns ganz herzlich bei Gitti und ihrem Team für die super Bewirtung! Neben unseren gewohnten Lauf- und Walktreffs durften wir unter anderem den Roten Nasen Lauf organisieren, beim Kitz-Alp-Bike die Labestation am Pengelstein betreuen, unsere Eltern-Kind-Olympiade austragen und noch vieles mehr.

Das letzte Highlight in diesem Herbst war unser Vereinsausflug mit integrierter Schnitzeljagd für die Kinder von Westendorf nach Kirchberg. Auch wenn uns Petrus dieses Mal etwas im Stich gelassen hat mit dem Wetter so konnten wir doch ohne Regen nach den



Foto: ALC Kirchberg

Hinweisen suchen, die uns Els und Petra hinterlassen hatten (und nicht nur die Kinder haben gesucht!!). Nach einer kurzen Rast am See marschierten wir fröhlich weiter bis zum Gasthaus Obergaisberg, wo wir von den Wirtsleuten sehr freundlich empfangen wurden und uns anschließend bei einem guten Schnitzel wieder stärken konnten. Noch ganz herzlich gratulieren möchten wir Patrick Gabriel und seiner Frau Marianne, die heuer beim Chicago Marathon gestartet sind (Patrick über die

volle, Marianne über die kurze Distanz) und diesen erfolgreich beendet haben! HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!!!

Unser nächstes Ziel ist die Teilnahme am Vertical Up am 25. Februar 2023 und dafür wird schon fleißig trainiert!!

Wir wünschen Euch und Euren Familien eine schöne Weihnachtszeit und ein gesundes Neues Jahr!

**Euer ALC-Team**

## Bäuerinnenorganisation

Die Bäuerinnenorganisation feierte heuer ihr 60jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass wollen wir einen kleinen Einblick in unsere Vereinstätigkeit geben.

Neben diversen Kirchgängen mit den Röcklgewandfrauen, veranstalten wir regelmäßig Kurse zur Weiterbildung. Dazu gehörten in den vergangenen Jahren: Erste Hilfe, Korbflechten, Obst und Gemüse verarbeiten und veredeln,

Homöopathie von Kopf bis Fuß und Milchverarbeitung für den Hausgebrauch.

Natürlich ist es uns aber auch ein großes Anliegen, dass auch die jüngere Generation nicht vergisst, wo unsere Lebensmittel herkom-



Fotos: Bäuerinnenorganisation Kirchberg



men und was man daraus machen kann. Aus diesem Grund gehen wir jedes Jahr in die Volksschule, um den Kindern diverse Themen näherzubringen. Bei den letzten Besuchen wurde ihnen das Thema „Erdapfel“ vorgestellt. Dazu wurden selbst Chips und Schupfnudeln hergestellt und die heimischen Lebensmittelkennzeichnungen erklärt.

Damit der Spaß nicht zu kurz kommt und der Zusammenhalt gestärkt wird, gibt es unseren jährlichen Skitag, Lehrfahrten im und mit dem Bezirk, Minigolfen, mitwirken beim Kitzalpbike, Festwagen beim Musikfest in Aschau uvm. Besonders freut es uns aber, dass auch wir einen Baum zu ehren unseres Jubiläums einpflanzen durften. Unsere Linde kann beim Park hinterm Metzgerwirt besichtigt werden und mittels QR Code können die wichtigsten Informationen über das Jubiläumsjahr abgerufen werden.

In diesem Sinne wünschen wir allen Kirchbergerinnen und Kirchbergern eine schöne Adventszeit, ein wunderschönes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes neues Jahr.

*Wir bedanken uns bei allen Kunden für die Treue und wünschen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2023!*

**LEHRLING gesucht!**

**REITSTÄTTER**  
RAUMAUSSTATTER - TAPEZIERERMEISTER

6365 Kirchberg in Tirol • T. 05357 2373  
raum@reitstaetter.at • www.reitstaetter.at

## WIR LEGEN EINEN ZAHN ZU UND SUCHEN VERSTÄRKUNG!

**Wir suchen zum sofortigen Eintritt: eine zahnärztliche Assistenz (ZASS / PASS)**

Freu dich auf ein sympathisches, motiviertes Team, das mit den innovativsten Technologien ausgestattet und den neuesten Geräten bis an die Zähne bewaffnet ist. ;)

Bewerbungsunterlagen  
bitte per E-Mail an:

**office-laggner@web.de**

Persönliche Bewerbungen  
vor Ort möglich. Wir bitten um  
Terminvereinbarung unter

**05356/63064**

**WIR  
SUCHEN  
DICH!**



Zahnarzt Dr. med. dent. **Marc Laggner**

Pass-Thurn-Str. 3a • 6372 Oberndorf • 05356/63064  
office-laggner@web.de





## Musikkapelle Kirchberg in Tirol

Der Sommer und auch der Herbst waren auch abgesehen von den Platzkonzerten wieder von musikalischer Aktivität unsererseits geprägt, beispielsweise waren wir Anfang September beim Almfest in Sexten in Südtirol mit einem Konzert zu Gast.

Anfang November war die Vorfreude auf das Cäcilienkonzert bereits groß – nach 2 Jahren Pause sollte es endlich wieder soweit sein! Einen ausführliche Nachlese dazu gibt es selbstverständlich in der nächsten Ausgabe.



Zwifästammtisch

Foto: Musikkapelle Kirchberg

### Zwifärubrik:

Auch unsere Zwifä sind nun wieder voller Tatendrang und hielten ihren bei einem Pizzeessen ihren schon traditionellen Stammtisch ab.

Wenn auch ihr ein Zwifä werden wollt: unsere Jungmusikanten suchen immer Verstärkung und für den Beginn einer musikalischen Karriere ist es nie zu früh!

Zu guter Letzt bedanken uns auch heuer wieder sehr herzlich bei allen

unseren Zuhörern, Gönnern und Freunden und wünschen euch frohe und gesegnete Weihnachten und ein gutes und vor allem musikalisches Neues Jahr 2023!

Infos, wo wir zu hören sind, erfahrt ihr wie gewohnt auch im Jahr 2023 auf Facebook, Insta oder auf unserer Homepage: [www.mk-kirchberg.tirol](http://www.mk-kirchberg.tirol).

**Musikkapelle Kirchberg**



## Ski Klub Kirchberg

Ende September wurde das Klubjahr 2021/22 mit der Jahreshauptversammlung im Hotel Klausen abgeschlossen und die Vorbereitungen für den kommenden Winter haben damit begonnen.

Die Kinder- und Schülerkader sind voll motiviert und haben im Oktober mit dem Trockentraining in der Halle begonnen. Sobald es die Schneebedingungen zulassen, werden wir das Schneetraining beginnen.

Auch in der kommenden Saison haben wir einiges vor und bitten Euch wieder bei der Umsetzung der Aktivitäten zu helfen.

Nachstehend unsere Termine am Gaisberg für den Winter 2022/23, bitte vormerken:

**Sa 07.01.23**

**Raiffeisen Bezirkscup Kinder**

**Mi 18.01.23**

**FIS Riesentorlauf Herren**

**Sa/So 11./12.02.23**

**Raiffeisen Landescup Schüler**

**– Riesenslalom und Slalom**

**Di 21.02.23**

**Skirennen Volks- und Neue**

**Mittelschule**

**Sa/So 25./26.02.23**

**FIS Riesentorläufe Damen**

**Sa 04.03.23**

**TASC – Studentenski-meisterschaften**

**So 05.03.23**

**Klubmeisterschaft**

Die nationalen und internationalen Nachwuchstalente freuen sich über viele Zuschauer entlang der Rennstrecke oder im Zielraum und wir laden Euch daher herzlichst zu den Rennen ein.

Wir möchten uns auch dieses Jahr wieder herzlichst bedanken bei allen Sponsoren, Gönnern und den vielen freiwilligen Helfern, die uns bei den Veranstaltungen unterstützt und die Treue gehalten haben.

Mehr Termine bzw. Infos gibt es unter [www.skiclub-kirchberg.net](http://www.skiclub-kirchberg.net)







## Raus mit den Energiebanditen.

Machen Sie Ihren Wohnraum zukunftsfit: am besten heute noch damit starten!

**SPARKASSE**  
in Kirchberg

Jetzt beraten lassen und Ihr unverbindliches Angebot bekommen!

www.kirchbuehel.at



**Jetzt mit der Sparkasse Energiefit werden.**

Damit Sie beruhigt in die Zukunft blicken können:  
Jetzt informieren und Ihr persönliches, unverbindliches Angebot anfordern!

[www.sparkasse-kitzbuehel.at/sanieren](http://www.sparkasse-kitzbuehel.at/sanieren)



### Aktuelle Aktionen der Kultunion

Am 12. November fand das erste Kultunion Fifa Turnier in der Homebase in St. Johann statt. Dabei wetteiferten 16 zweier Teams im neuen Fifa 23 um den Sieg. Nebenschauplatz war im Keller das kultige Fifa 97, das die TeilnehmerInnen in nostalgische Zeiten zurück versetzte. Das Event war wieder ein voller Erfolg und wie immer wird der Reinerlös für den guten Zweck gespendet.

Auch dieses Jahr findet wieder die alljährliche Kultunion Weihnachtskarten-Aktion statt, diesmal in Kooperation mit der Mittelschule/Sportmittelschule

Kitzbüchel. Die Kinder haben fleißig die Stifte gespitzt und wunderschöne Weihnachtsmotive entworfen. Aus jeder Schulstufe wurde wieder ein Motiv ausgewählt, das zu einer Grußkarte gedruckt wurde. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unseren Partner Hutter Druck. Ab sofort sind die tollen Weihnachtskarten bei diversen Verkaufsstellen in Kitzbühel und dem Brixental, über die Kinder

der Mittelschule oder direkt bei uns unter [www.kultunion.at](http://www.kultunion.at) erhältlich. Mit dem Kauf jeder Karte unterstützen Sie direkt bedürftige Personen in der Region, denn wir spenden wie immer 100% des Gewinns für karitative Zwecke. So werden wir z.B. auch dieses Jahr wieder Wünsche von Kindern der Lebenshilfe, die in der Homebase St. Johann gesammelt werden, erfüllen.



Foto: Kult Union



## Pensionistenverband

Beim Schlosswirt Tratzberg wurden wir am 21. Oktober 2022 mit einem ausgezeichneten Törggelenemü verwöhnt. Thomas und Hermann sorgten für die musikalische Unterhaltung. Die TänzerInnen ließen sich nicht lange bitten und zeigten ihr Können. Mit Gesang und Neuigkeiten austauschen verging der Nachmittag viel zu schnell.

Mit Bedauern müssen wir zur Kenntnis nehmen, dass diese Busfahrt schon der letzte Ausflug für das Jahr 2022 war. Wir hoffen, dass ihr im nächsten Jahr ebenfalls so eifrig teilnehmt an unseren Reisen, beim Kegeln, Wandern und den monatlichen Treffen mit Kaffee und Kuchen und anschließendem sehr unterhaltensamen „Spielenachmittag“.

Am Freitag, 9. Dezember findet im Hotel Sonne um 13:00 Uhr unsere Weihnachtsfeier statt. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Für die jährliche großzügige finanzielle Unterstützung bedanken wir uns bei der Gemeinde mit Bürgermeister Helmut Berger sehr herzlich.

Gedanken zur Weihnachtszeit:  
Wenn uns bewusst wird, dass die Zeit, die wir uns für einen anderen Menschen nehmen, das Kostbarste ist, was wir schenken können, dann haben wir den Sinn von Weihnachten verstanden.  
In diesem Sinn wünscht Euch der Ausschuss des Pensionistenverbandes eine schöne Weihnachtszeit, Gesundheit und alles Gute für das neue Jahr 2023.

### Der Ausschuss



Fotocollage: Pensionistenverband Kirchberg

## Der Abendstern

Er scheint so hell und flickert leise als wenn er etwas sagen will. Kann er die Welt hier unten sehen? Er sagt es nicht, bleibt stumm und still.

Sieht er wohl die Welt der Menschen? Sieht er die Schönheit der Natur? Sieht er das Leben auf der Erde? Oder sieht er die Wolken nur?

Sieht er das Leid, die Freud' der Menschen, sieht er auch den Sonnenschein. Sieht er die schönen Blumen blühen? Es wird stets ein Geheimnis sein.

Doch wir alle können ihn sehen, den Stern am hohen Himmelszelt. Schaut alle rauf zu ihm am Abend. Das wenigstens vereint die Welt.

Paul Akselrad, Itter 1907 - 2001



„Powder Eagles  
Weihnachts-Grüße“

Liebe Tiefschnee- und Outdoor-Begeisterte:

Die Powder Eagles wünschen euch einen schneereichen, sonnigen und fetzigen Winter. Um euch auf die Powder-Turns einzustimmen veröffentlichen wir für euch kostenlos unseren Film „Brixntoi - FREERIDE SKIING MOVIE“.

Der Film ist unbegrenzt ab dem 26.12.2022 zur Primetime 20:15Uhr auf [www.powdereagles.com](http://www.powdereagles.com) abrufbar.

Viel Spaß beim streamen und stay tuned. Eure Powder Eagles.

**Optik zott** Meisterbetrieb Kirchberg/Tirol

**GUTSCHEINE** schenken

Schenken Sie Ihren Liebsten FREUDE!  
Gutscheine von Optik Zott passen gut unter jeden Christbaum!

Optik Zott - Ihr Meisterbetrieb | Kitzbüheler Str. 102 | 6365 Kirchberg i. T.  
T. +43 (0) 5357 / 50 006 | kirchberg@optik-zott.at | [www.optik-zott.at](http://www.optik-zott.at)

**ACHTUNG: REDAKTIONSSCHLUSS für das Jahr 2023!  
Am 5. jeden ungeraden Monats**

**unveränderte Inseraten-Preise Kirchberger Zeitung 2022:**

1/8 Seite 4-färbig	70,-	schwarz/weiß	45,-	(B 113 x H 62 mm)
1/4 Seite 4-färbig	120,-	schwarz/weiß	80,-	(B 113 x H 123 mm)
1/2 Seite 4-färbig	210,-	schwarz/weiß	140,-	(B 113 x H 2s47 mm)
1/1 Seite 4-färbig	300,-	schwarz/weiß	200,-	(B 190 x H 277 mm)
Seite 2 u. vorletzte Seite		1/1 4-färbig	360,-	
Rückseite		1/1 4-färbig	450,-	(Sonderformate auf Anfrage!)

Bei fixer Buchung von 3 Inseraten -10% - bei 6 Inseraten -20% Rabatt.

Alle Preise sind Nettopreise ohne Gestaltung des Inserates excl. 20% MwSt. u. 5% Werbeabgaben!

(Ausgabe Dez. 2022/Jänner 2023 - letzter Abgabetermin 5. Nov. 2022)

Unterlagen an: [info@fotografiker.at](mailto:info@fotografiker.at) od. [zeitung@kirchberg.tirol.gv.at](mailto:zeitung@kirchberg.tirol.gv.at)

Bei Fragen kontaktieren Sie uns unter: Tel. +43-664-1166190

Bei Nichtabholung werden Print-Fotos dem Chronik-Archiv zugeführt.



## Erwachsenenschule Kirchberg

Das vergangene Kursjahr der Erwachsenenschule Kirchberg konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Als Zeichen der Wertschätzung und Dankeschön gab es ein gemütliches Abendessen mit allen Kursleiterinnen und dem Erwachsenenschul-Team.

Bei dieser Gelegenheit wurde Michaela Horngacher für sage und schreibe 30 Jahre Tätigkeit als Kursleiterin ein besonderes Dankeschön überreicht. Danke, Michaela, für dein Engagement und wir freuen uns auf viele weitere Kursjahre mit dir!

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge hat Karin Danner nach knapp 10-jähriger Tätigkeit die Leitung der Erwachsenenschule zurückgelegt und sich aus dem Team verabschiedet. Vielen Dank dir, Karin, für deinen intensiven ehrenamtlichen Einsatz und deine Arbeit!

Erfreulicherweise steht nun bereits ein neues Leitungsteam in den Startlöchern: Gabi Rieser und Elisabeth Schill übernehmen die Leitung der Erwachsenenschule und starten mit Elan in den Bildungsherbst. Das Programmheft wurde bereits an alle Haushalte verschickt. Manche der Kurse haben bei Erscheinen dieser Ausgabe der Kirchberger Zeitung bereits begonnen. Alle Veranstaltungen und Kurse sowie Anmelde-möglichkeiten sind auf [www.erwachsenenschulen.at/kirchberg](http://www.erwachsenenschulen.at/kirchberg) zu finden.

Es ist der Erwachsenenschule ein großes Anliegen, ein breitgefächertes und attraktives Angebot zu gestalten. Ihr habt Ideen für weitere Kursangebote? Oder möchtet ihr vielleicht gerne selber eine Veranstaltung abhalten?



Margarete Ringler, Elisabeth Schill, Elisabeth Sohm, Gabi Rieser, Karin Danner, Helmut Berger (von links)



Töpferkurs für Kinder mit Anna Maria Horngacher

**Gabi und Elisabeth sind offen für eure Vorschläge!**

Kursjahr 2022/2023 und viele begeisterte Teilnehmer!

Wir freuen uns auf ein tolles

**Erwachsenenschule Kirchberg**



Wirbelsäulengymnastik Männer mit Michaela Horngacher



Rückenfit und Entspannung mit Michaela Horngacher



NOTFALL-HOTLINE:  
0664 34 10 546



## DACH + GLAS SCHWAIGER

SPENGLERGASSE 6 • 6365 KIRCHBERG

TEL. +43 5357 23 61 • WWW.DACH-GLAS.AT

Wir entfernen Schnee und Eis von Ihrem Dach!

*Wir wünschen eine  
frohe Weihnachtszeit  
& einen guten Rutsch  
in das neue Jahr.*

WERDEN SIE TEIL UNSERES  
TEAMS:

SPENGLER, GLASER  
UND HELFER (m/w/d)

Wir bieten ein gutes Betriebsklima  
sowie eine leistungsgerechte Entlohnung.  
Überzahlung je nach Qualifikation.

Ihre Bewerbung richten Sie  
bitte per Mail an:

**m.schwaiger@dach-glas.at**  
oder kontaktieren

Sie uns unter: **+43 5357 23 61**

LEHRLINGE  
GESUCHT!

[kirchnerundkirchner.at](http://kirchnerundkirchner.at)



Landesmusikschule Kitzbühel  
beim 24. Alpenländischen Volks-  
musikwettbewerb 2022 in  
Innsbruck sehr erfolgreich!

Alle zwei Jahre treffen sich junge  
Musikantinnen und Musikanten,  
Sängerinnen und Sänger aus  
vier Ländern, um beim größten  
Wettbewerb rund um die traditio-  
nelle Volksmusik ihr Können unter  
Beweis zu stellen.

Der Alpenländische Volksmusik-  
wettbewerb/HERMA HASEL-  
STEINER-PREIS möchte das  
Erlebnis der musikalischen  
Begegnung jungen Sängerinnen  
und Sänger und Musikantinnen  
und Musikanten aus dem gesamt-  
en Alpenraum ermöglichen und

die regionstypische Sing- und  
Musizierart fördern.

Bereits zum 24. Mal fand von  
27. bis 30. Oktober in Innsbruck  
diese Volksmusikveranstaltung,  
die mittlerweile ein Fixpunkt der  
Volksmusikszene geworden ist,  
statt.

Unter der Leitung von Daniela  
Schablitzky, Lehrerin für Gitarre  
und Hackbrett erreichte die „Reither  
Soatnmusig“ mit den mehrfachen  
Preisträgerinnen Maria Hetzenauer  
– Schülerin von Barbara  
Nöckler (Zither) und  
Johanna Hetzenauer  
aus Reith, sowie  
Sandra Hochkogler aus  
Kirchberg, das Prädikat  
„Ausgezeichneter  
Erfolg“.

Das Prädikat „Sehr  
guter Erfolg“ erspielte  
die Volksmusikformation  
„Lausdiandl - Trio“ mit  
Laura Berger, Maya  
Reiter und Valentina

Berger, alle aus Kitzbühel. Betreut  
wurde die junge Gruppe von Stefan  
Brandstätter, Lehrer für Harfe,  
Zither und Steirische Harmonika.

Wir gratulieren den erfolgreichen  
Wettbewerbsteilnehmerinnen  
und Teilnehmer und deren  
Lehrerpersonen recht herzlich.



Reither Soatnmusig

Foto: Landesmusikschule Kitzbühel



## Was für ein Jahr ...

Stolz, vielleicht etwas erschöpft, aber vollkommen zufrieden können die MusikantInnen aus Aschau auf 2022 zurückblicken. Endlich konnte nach zwei Jahren „Teilbetrieb“ wieder jedes Event des Jahres richtig ausgeschöpft werden: Wie gewohnt wurde Mitte Februar mit der Probenarbeit begonnen, endlich konnte wieder der erste Mai in gewohnter Weise „begangen“ werden und es stand das erste große Highlight, das Frühjahrskonzert im Mai auf dem Programm. Besonders daran war aber nicht nur das gut zusammengestellte Konzertprogramm, sondern alles, was sich dazwischen abspielte: Es wurden insgesamt 16 Ehrungen feierlich durchgeführt: 7 JungmusikerInnen erspielten sich ein Leistungsabzeichen, Emma und Karolina Schroll konnten ihr musikalisches Talent in der Goldprüfung unter Beweis stellen. 8 MusikantInnen wurden aufgrund ihrer Verdienste im Verein geehrt, Stefan Salvenmoser wurde beispielsweise für seine 50-jährige Tätigkeit im Verein gedankt.

Diese tollen Errungenschaften wurden aber nochmals übertrifft: Peter Aschaber wurde offiziell zum Ehrenkapellmeister der Bundesmusikkapelle Aschau ernannt.

Nach diesem großen Event wurde aber nicht auf der faulen Haut gelegen, Kapellmeister Manuel Daxer stellte ein abwechslungsreiches und auch anspruchsvolles Sommerprogramm zusammen, das bei insgesamt 9 Platzkonzerten aufgeführt wurde. In diesem Zuge geht nochmals ein großer Dank an den FC Aschau, der hier zweimal die Bewirtung übernommen hat, sowie an die Familie Wörgötter, Gasthof z'Fritzn, die die restlichen Platzkonzerte gastronomisch betreute.

Mitte Juli durfte auch das traditionelle Staudenfest nicht fehlen – auch dieses fiel 2022 etwas größer aus: Im Zuge des Staudenfestes wurde am Samstag das Bezirksmusikfest Brixental und am Sonntag die Weihe des neuen Feuerwehrfahrzeuges gefeiert. Drei Tage Festbetrieb waren eine große Herausforderung mit viel Arbeit im Hintergrund, aber rückblickend durchwegs ein voller Erfolg. Alle Beteiligten bedanken sich hiermit nochmals bei allen Unterstützern,

Fans und fleißigen Festgängern und freuen sich, Euch nächstes Jahr wieder vom 14.-16. Juli 2023 in Aschau beim Staudenfest begrüßen zu dürfen.

Auch die Kameradschaft stand dieses Jahr ganz hoch im Programm: Von 14. bis 16. Oktober machten die Aschauer MusikantInnen Linz unsicher. Zwei kameradschaftlich gemütliche Abende wechselten sich mit adrenalinhaltigen Tagesprogrammepunkten ab. So flogen die MusikantInnen mit der Zipline über den Wolken und durfte auch eine Schifffahrt auf der Donau nicht fehlen.

Das Cäcilienkonzert bildete den Abschluss des heurigen Jahres, ein großer Dank geht hier an alle Marschsteigerer und Gönner der Kapelle.

Die Bundesmusikkapelle Aschau bei Kirchberg wünschen allen LeserInnen ein fröhliches Weihnachtsfest, erholsame Wintertage und einen guten Rutsch – wir können es kaum erwarten, in das nächste Musikjahr zu starten.

## BMK Aschau bei Kirchberg



Wir freuen uns sehr, dass wir das Jahr 2022 mit vielen Erfolgen und großartigen Ergebnissen abschließen können.

Zum ersten Mal in unserer Vereinsgeschichte konnten wir uns 2022 über einen Österreichischen Meistertitel freuen. Im April in Wien konnte sich Philipp Mitterer-Egger in der Altersklasse U21 bis 90 kg im starken Teilnehmerfeld durchsetzen und sich vorzeitig in seinen Kämpfen durch Ippon den Sieg und somit den Österreichischen Meistertitel sichern.

Aber nicht nur auf Bundesebene,

sondern auch auf Landesebene durften wir uns über Meistertitel freuen. Bei den Tiroler Einzelmeisterschaften am 22. Mai in Innsbruck konnten sich sowohl Alexander Lin (U12, -55kg), Patrick

Prethaler (U12, -30kg) und ebenfalls erneut Philipp Mitterer-Egger (U21, -100kg) den Meistertitel erkämpfen.

>> mehr auf Seite 48



## 2. Brixentaler

# Weihnachts-Gewinnspiel

vom 26. November bis 24. Dezember 2022



**NICHT VERGESSEN:**  
MIT DEM BRIXENTALER EINKAUFEN

Gültig in mehr als 300 Mitgliedsbetrieben  
Informationen: [www.derbrixentaler.at](http://www.derbrixentaler.at)



Foto: © stock.adobe.com

## HAUPTPREISE 2022:

- 1 x Brixentaler im Wert von € 500,-
- 3 x Brixentaler im Wert von € 300,-
- 5 x Brixentaler im Wert von € 200,-
- 7 x Brixentaler im Wert von € 100,-

## Weitere Top-Preise:

Tablet • Thomas Sabo Halskette • Panasonic Fernseher 39" • Fondue- und Raclette-Sets • Bluetooth-Stereoanlage • Rucksack nach Wahl • Head Smart Watch • Zipfelbobs • Reise-, Restaurant-, Massage- sowie Frisör-Gutscheine uvm.

In 6 Orten im Brixental: Hopfgarten, Itter, Westendorf, Brixen, Kirchberg und Reith

## 1 Los pro Einkauf aber doppelte Gewinnchance!



Bei jedem Einkauf ab € 25,-, erhalten Sie in einem Brixentaler-Mitgliedsbetrieben 1 Los. Des Weiteren nehmen wieder alle Brixentaler-App-Nutzer, die eine Rechnung über € 25,- im Zeitraum von 26. November bis 24. Dezember scannen oder fotografieren, automatisch am Brixentaler Weihnachtsgewinnspiel teil unabhängig davon, ob sie ein Papierlos erhalten haben. **Damit verdoppelt sich die Gewinnchance! Viel Glück beim Einkaufen!**

## DIE 2. CHANCE NUTZEN:

Für all jene, die bei der ersten Ziehung leer ausgegangen sind, wartet im April 2023 die 2. Chance. Schreiben Sie dazu bitte auf der Rückseite Ihres Papierloses Ihren Namen und Ihre Telefonnummer und geben Sie dieses bis 31. März 2023 in einem Brixentaler Mitgliedsbetrieb ab. Aus allen „Nieten“ werden jene Preise nochmals verlost, die bis 31. März 2023 nicht abgeholt wurden.

Die Ziehung der Gewinnlose erfolgt am 31. Dezember und wird voraussichtlich 2. Januar in den teilnehmenden Betrieben ausgehängt und im Internet auf der Website [www.derbrixentaler.at](http://www.derbrixentaler.at) sowie in der Brixentaler-App veröffentlicht. Die Gewinner über die Brixentaler-App werden mittels Push-Nachricht verständigt. (Rechtsweg ausgeschlossen! Preise können nicht in bar abgelöst werden! Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.)

## 33. CHRISTKINDLMARKT

Die Kaufmannschaft Kirchberg-Reith lädt zum traditionellen Christkindlmarkt am Sonntag, 11. Dezember um 13:30 Uhr am Dorfplatz herzlich ein und freut sich auf Ihren Besuch!



Fotos: Judoclub Kirchberg

Darüber hinaus konnten sich Patrick Prethaler (U14, -30kg) und Philipp Mitterer-Egger (AK, -100kg) über Platz 2 und Greta Pöchlauser (U12, -32kg) sowie Alexander Lin (U14, -55kg) über den 3. Platz freuen.

Seit vielen Jahren fanden heuer in Tirol auch wieder Mannschaftsmeisterschaften U14 statt und konnten wir hier nicht nur bei den Jungs, sondern mit kleiner Mithilfe aus Kufstein, auch eine Mädchenmannschaft stellen. Unsere Mannschaften schlugen sich hier hervorragend und sicherten sich so jeweils den 3. Platz.



Unsere Judoka kämpften noch in einigen weiteren Turnieren und erreichten dort ebenfalls hervorragende Platzierungen.

Abseits der Matte wurde im Rahmen der Generalversammlung des Judo Landesverbandes Tirol Carina Friesinger für ihr langjähriges Engagement für unseren Verein vom Präsidenten des Landesverbandes das Verdienstehrenzeichen in Bronze verliehen.

Wir wünschen allen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue und hoffentlich ebenso erfolgreiche Jahr 2023.

## Bergmesse der Kameradschaft Kirchberg auf der Ochsalm

Am letzten Sonntag im August ist für die Kameradschaft Kirchberg immer ein großer Tag. Seit Jahren findet zu diesem Termin die Bergmesse beim Heimkehrerkreuz am Ochsalmkopf statt. Heuer konnten wir den Gottesdienst wetterbedingt zwar nicht beim Kreuz feiern, Petrus hatte aber ein Einsehen, sodass die Messe halbwegs niederschlagsfrei am Parkplatz vor der Ochsalm gefeiert werden konnte. Musikalisch von einer Bläsergruppe gestaltet, konnten wir die Messe mit gleich drei Geistlichkeiten feiern: neben Mag. Gerhard Erlmoser, der lange Jahre in Kirchberg wirkte, kamen auch unser ehemaliger Kooperator Richard Weyringer und Diakon Christian Mühlbacher zur gemeinsamen Messfeier. Die drei

verbindet nicht nur die Arbeit in der katholischen Kirche, sie sind auch alle Mitglieder der Kameradschaft Kirchberg. Als Militärseelsorger feierte Richard Weyringer die Messe in Uniform und betonte auch in seiner Predigt die Bedeutung der

Kameradschaft als Institution, als Rückhalt in der Gesellschaft - auch in sehr schwierigen Zeiten. Als Seelsorger von Hallwang konnte er auch die Kameradschaft seiner neuen Heimat für die Reise nach Kirchberg und die Mitfeier der



Im Bild: Landtagsabgeordnete Claudia Hagsteiner und Bürgermeister Helmut Berger mit der Abordnung der Kameradschaft Kirchberg. Nicht im Bild: Ehrenobmann Sepp Hochkogler und Schriftführer Johann Oberhofer.

Foto: Kameradschaft Kirchberg/Privat





Messe begeistern. Ebenso waren Kameradschaften aus Osttirol angereist, schon fast eine Tradition. Durch die Anwesenheit des Vizepräsidenten des TKB, Gerhard Schreder sowie den Bezirksobmann Hans-Peter Koidl mit der Bezirksfahne wurde die Messe auch von Landes- und Bezirksebene aufgewertet. Ebenso feierten die Landtagsabgeordnete Claudia Hagsteiner und Bürgermeister Helmut Berger die Heilige Messe mit uns. Beide betonten in Ihren Ansprachen die Bedeutung des Kameradschaftsbundes im Zusammenleben.

Nach dem Ende der Heiligen Messe wurde zu den Klängen des „Guten Kameraden“ den Verstorbenen, Vermissten, Vertriebenen und Verfolgten aller kriegsgerichteten Auseinandersetzungen weltweit gedacht. Mit den Worten der Predigt - Friede beginnt beim Einzelnen, setzt sich im Größeren fort, in Familie, Gemeinde, Land, etc. - im Ohr und dem „Te Deum“ wurde der würdige Gottesdienst beendet.

Danach gab es in den Stuben der „Ochsalm“ noch die Gelegenheit sich zu stärken und mit Kameraden aus anderen Ortschaften, Landesteilen und Bundesländern zu reden.

Wir freuen uns schon auf die Ochsalmmesse 2023 und hoffen, alle gesund wieder zu sehen.

**Hans Oberhofer, Schriftführer**

# Starte mit uns in den Winter und feier im 20'erl PUB!

**Live**  
**16.12.2022**  
**THE UPTOWN**  
**MONOTONES**

**Wir wünschen ein frohes  
Weihnachtsfest und viel  
Glück für 2023!**

**Ab dem 27.12.2022  
öffnen wir für euch  
bereits ab 18 Uhr.**

**20'erl  
PUB**  
GOOD MUSIC  
GOOD DRINKS  
GOOD VIBES

kirchnerundkirchner.at  
20'erl PUB • Dorfplatz 5,  
6365 Kirchberg in Tirol •   
05357 20422 • [pub20erl@gmail.com](mailto:pub20erl@gmail.com)



## Gaisbergtrophy in Kirchberg

Am Sonntag, den 16. Oktober fand in Kirchberg in Tirol beim Gasthaus Obergaisberg bei traumhaften Herbstwetter die „Gaisberg-Trophy“ statt. Ein Scherzug- und Geschicklichkeitsbewerb veranstaltet vom Norikerverein Kirchberg und Umgebung. Mit dabei waren auch zwei Süddeutsche Kaltblüter aus Bayern.

Angefeuert von zahlreichen Zuschauern galt es beim Scherzug-Bewerb, einen 600kg schweren Schlitten samt verschieden schwerer Beladung 50 Meter weit zu ziehen. Bei der Mitte der Strecke mussten die Pferde für zehn Sekunden stehen bleiben und dann erneut anziehen. Beim Geschicklichkeitsparcours mussten sieben Hindernisse, die von den Schiedsrichtern und dem Verein aufgebaut wurden, gemeistert werden. Dabei galt es, so wenig Bälle wie möglich von den Kegeln abzuwerfen. Auch die Pferdebesitzer mussten sich beim Hufeisenwerfen unter Beweis stellen.



Scherzug Bewerb



Alle Teilnehmer der Gaisbergtrophy

Gesamtsieger der beiden Bewerbe wurde Michael Bauer aus Riedering bei Rosenheim mit seinem Pferd Sepp, dicht gefolgt von den beiden Kirchbergern Franz Hetzenauer mit

Fanni und Josef Schiessl mit der Stute Sabrina.

### Norikerverein Kirchberg & Umgebung

Ein großes Dankeschön gilt dem alten Ausschuss rund um Roman Dick als Obmann für die großartige Arbeit, die sie in all den Jahren für unseren Verein geleistet haben! Wir hoffen, euch weiterhin bei allen Aktivitäten begrüßen und um die ein oder andere Hilfestellung bitten zu dürfen.

Spaß und Action dürfen natürlich auch nicht fehlen. Hier unsere Termine zu den Rodelrennen für die Wintersaison 2023:

15.01.2023

Internes Rodelvereinsrennen

19.02.2023 Faschingsgaidirodeln

11.03.2023 Betriebs-/Vereins- und Familienrodelrennen



### Liebe Rodelfreunde,

bald ist es soweit – wir starten in die neue Rodelsaison 2022/2023 und dürfen euch daher über ein paar Neuigkeiten informieren! Während der Sommerpause hat sich bei uns im Verein einiges getan. Es freut uns, euch den neuen Ausschuss vorstellen zu dürfen: Obmann: Markus Pöll  
Stellvertreter: Michael Brunner  
Schriftführerin: Daniela Klingsbigl  
Stellvertreterin: Claudia Hetzenauer  
Kassier: Martin Astl  
Stellvertreter: Ludwig Schlögl



Alter und Neuer Ausschuss Rodelverein Kirchberg



**Raiffeisenbank  
Kitzbühel - St. Johann** 

# Einladung

Nehmen Sie sich auch heuer wieder Zeit für einen gemütlichen „Hoangascht“ bei Keksen, Tee & Glühwein am

**FREITAG, 23. DEZEMBER 2022 ab 10:00 UHR  
vor unserer BANKSTELLE KIRCHBERG.**

Wir sagen **DANKE** für Ihr Vertrauen und Ihre Treue!  
Unser Dank gilt auch den Mitgliedern der Bergrettung Kirchberg für die tatkräftige Unterstützung beim „Weihnachtsstand“!

Das Team der Raiffeisenbank in Kirchberg wünscht Ihnen schon jetzt eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2023!



Nähere Informationen zu den Startzeiten und Anmeldungen findet ihr vor den Rennen auf unserer Homepage: <https://www.rodelverein.at>.

Wir freuen uns über neue Mitglieder! Schickt einfach eine E-Mail an [rodelverein.kbg@gmail.com](mailto:rodelverein.kbg@gmail.com) oder meldet euch bei Daniela unter +43 676 4901171.

**Euer Rodelverein-Team**



Faschingsgaudi Rodelverein Kirchberg

Fotos: Rodelverein Kirchberg

Das neue Buch der Mundartdichterin Helene Bachler aus Brixen im Thale mit dem Titel

## z' Brixen zommtrogn

Das Büchlein gibt es zum Preis von € 22,50  
in Hopfgarten bei der Trafik Horngacher  
in Westendorf bei „Meine bunte Welt“  
und in der Sennerei  
in Brixen bei Intersport Gschwantler  
und der Tabaktrafik Kofler  
in Kirchberg beim Bechschmied  
und der Tabaktrafik Horngacher  
oder direkt bei Helene Bachler ([a.h.bachler@aon.at](mailto:a.h.bachler@aon.at))

Als Geschenk  
oder zum  
selber Lesen!



ist ab sofort erhältlich.

Gedichtl zan Nochdenken  
und a tiam zan Lochn,  
scheane Büdl und a no andere Sochn,  
scheane Fotos, Gschichtln  
und so monches mehr,  
gehn'd oi in diesem Biachä her.



### Jubiläums und Geburtstags- Schiessen

21. bis 23. Oktober 2022 beim Schießstand im Schützenheim

Beim diesjährigen Schiessen kamen 97 Teilnehmer ins Schützenheim. Nach 270 Serien und 4500 Schuss wurden die jeweiligen Sieger ermittelt.

Bei den Kindern holte sich Thomas Ralsler mit 93,1 Ringen den Sieg vor Jakob Schipflinger (90,8) und Stefan Lechner (89,7).

In der Klasse Jugend siegte Anna Schipflinger mit 103,4 Ringen vor Lisa Schipflinger (100,4) und Sebastian Höller (96,7).

Bei den Damen war Katharina Hetzenauer mit 100,8 Ringen die Beste, vor Hanni Gutensohn (97,5) und Kathrin Rieser (97,1).

Sieger bei den Herren wurde Peter Foidl mit 102,3 Ringen vor Peter Hochfilzer (100,6) und Peter Niedermühlbichler (100,5).

Der schönste und somit beste 10er wurde von Christian Rieser mit 13,0 Teilern geschossen. Auf Platz zwei war mit 13,6 Teilern Dieter Aschaber erfolgreich. Dritter wurde Stefan Lechner mit 17,1 Teilern. Diese drei Teilnehmer wurden auch auf der Jubiläumsscheibe verewigt.



Bester 10er, Christian Rieser, Hauptmann Johann Schipflinger und Stefan Lechner mit der Jubiläumsscheibe (von Links)



Siegerbild der Klasse Damen



Siegerbild der Klasse Herren

Den „Schrepfer“ sicherte sich Josef Hacksteiner.

sich bei allen Teilnehmern und Sponsoren.

Alle Jubilare und die Schroll Schützenkompanie bedanken

Schroll Schützenkompanie



Siegerbild der Kinder Klasse



Siegerbild der Jugend Klasse



## FUCHS

Metallbau und Landtechnik



Qualitätsgeräte  
mit dem Service  
vom Fachhändler

Riesige Auswahl  
an lagernden  
Schneefräsen

...denn der Winter kommt!

Ing. Franz Fuchs Metallbau und Landtechnik GmbH & Co KG :: Dorfstraße 3 :: A-6364 Brixen im Thale  
Telefon 05334 / 8103 :: Fax 05334 / 8869 :: info@metallbau-fuchs.at :: [www.metallbau-fuchs.at](http://www.metallbau-fuchs.at)



### Neuigkeiten aus der Tennis-Saison 2022

Die Tiroler Mannschaftsmeisterschaftssaison startete im heurigen Jahr Mitte Mai. Insgesamt konnte der Kirchberger Tennisklub in diesem Jahr sieben Mannschaften in der Bezirksliga stellen. Bei den Senioren 55 konnte zum ersten Mal eine zweite Herrenmannschaft aufgestellt werden. Die erste Senioren 55 Mannschaft konnte sich heuer mit einer Glanzleistung auszeichnen. Mit dem Meistertitel in der Landesliga A, die höchste Liga im Land. Somit hätte diese Mannschaft die Berechtigung, nach positiver Absolvierung der Aufstiegsspiele, nächstes Jahr in der Bundesliga zu spielen. Ansonsten konnten sich alle Mannschaften erfolg-

reich in ihren Ligen halten. Neben spannenden Matches an den Meisterschaftswochenenden war auch abseits des Tennisplatzes gesellschaftlich viel geboten. Ein voller Erfolg war auch das Tennis-Wattturnier, welches am Samstag, dem 13. August ausgetragen wurde. Mehrere Teams konnten in einer Kombination aus Tennis im Doppel und Watten aneinander messen – natürlich mit anschließender Grillerei und gemütlichem Beisammensein. Das Turnier wurde heuer stark von den Hopfgartnern dominiert, die sich die Plätze 1, 2 und 3 sichern konnten. Herzliche Gratulation dazu! Im heurigen Frühjahr wurden an unserem Vereinsclubheim einige Sanierungen durchgeführt. Die Küche samt Einrichtungsmöbel

wurde erneuert. Des Weiteren wurde die Terrasse inklusive Geländer komplett saniert. Diese Sanierungen haben sich in der heurigen Saison bereits sehr gut bewährt und ausgezahlt. Dies alles wäre ohne die Förderungen von der Gemeinde, sowie vom ASVÖ nicht möglich. Wir möchten uns herzlich dafür bedanken. Für das kommende Frühjahr gibt es auch schon Pläne für weitere Sanierungsarbeiten, da die Fenster im Erdgeschoss bereits in einem renovierungsbedürftigen Zustand sind. Im August und September fanden heuer die jährlichen Clubmeisterschaften statt.

>> mehr auf Seite 46

#### Damen Allg :

- 1.) Jamie Van der Hoorn
- 2.) Romy Nothegger
- 3.) Laura Eigner

#### Herren B :

- 1.) Christoph Pöll
- 2.) Andreas Neumayr
- 3.) Christoph Feyersinger

#### Herren A:

- 1.) Willi Steindl
- 2.) Patrick Erler
- 3.) Christoph Erler



Bei den Herren wurden die Clubmeisterschaften erstmals mit Gruppenspielen und anschließenden K.O. Runden ausgeführt. In den verschiedenen Klassen wurden folgende Platzierungen erreicht:

Die Doppelclubmeisterschaft wurde heuer ebenfalls eintägig, am Samstag, dem 17. September im Mixed-Modus durchgeführt. Nach spannenden Finalspielen dürfen wir folgenden Spielern gratulieren:

Der Kirchberger Tennisclub engagiert sich auch sehr in der Jugendarbeit, was an einer hohen Teilnehmeranzahl deutlich wird: in der Saison 2022 konnten wir 110 Kinder und verzeichnen, welche am Tennistraining teilnahmen. Ein besonderes Highlight war die Kinderclubmeisterschaft, welche in der letzten Augustwoche durchgeführt wurde. Dabei traten die Kinder in acht verschiedenen Altersklassen gegeneinander an. Es gab folgende Sieger in den jeweiligen Kategorien:

Ein großes Dankeschön dafür an Alex Erler und alle freiwilligen Helfer, die dieses Event möglich gemacht haben! Mit Ende Oktober wurden die Tennisplätze bereits abgebaut und eingewintert. Somit starten wir in die Winterpause und freuen uns schon wieder auf eine neue Saison. In Kirchberg gibt es natürlich auch die Möglichkeit, im

### **Doppel:**

- 1.) Hubert Auberger – Laura Eigner
- 2.) Georg Krimbacher – Ulli Lechner
- 3.) Johannes Prem – Fredy Ancey

### **U6 W. (Tennisolympiade)**

- 1.) Zimmermann Alissa
- 2.) Niederscheider Paula
- 3.) Kriechhammer Alina

### **U8 M. (Red Court)**

- 1.) Kniewasser Max
- 2.) Feyersinger Christoph
- 3.) Polster Matthias

### **U13 W. (Großfeld)**

- 1.) Hirzinger Hanna
- 2.) Mc. Murtrie Amalia
- 3.) Stolk Fabienne

### **U6 M. (Tennisolympiade)**

- 1.) Schott Lorenz
- 2.) Heim Felix
- 3.) Daxer Christian

### **U10 W. (Orange Court)**

- 1.) Pöcklauer Greta
- 2.) Zimmermann Alena
- 3.) Pigneter Luisa

### **U13 M. (Großfeld)**

- 1.) Hirzinger Hannes
- 2.) Feyersinger Kevin
- 3.) Schill Johannes

### **U8 W. (Red Court)**

- 1.) Sigmund Hanna
- 2.) Schiechl- Matreiter Victoria
- 3.) Pigneter Laura

### **U10 M. (Orange Court)**

- 1.) Schill Alexander
- 2.) Vötter Constantin
- 3.) Wurzenrainer David

Winter am Ball zu bleiben und in der Halle der Arena 365 Tennis zu spielen. Die Hallenpreise sind für Vereinsmitglieder ermäßigt verfü-

bar. Mehr Infos dazu gibt es beim Tennisclub oder bei der Gemeinde.

**Euer Tennisclub**





### SAFETY FIRST!

#### Nach der Weihnachtsfeier Auto stehen lassen: Plakataktion gegen Alkohol am Steuer

Ein kurzer Moment der Unachtsamkeit und schon rast das eigene Fahrzeug gegen ein Hindernis. Vor allem nach dem Konsum von Alkohol kommt es aufgrund von Selbstüberschätzung und einer verlängerten Reaktionszeit häufig zu schwerwiegenden Unfällen. Deshalb startet KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) erneut eine österreichweite Plakataktion gegen Alkohol am Steuer. Lenkerinnen und Lenker werden daran erinnert, nach der Weihnachtsfeier höchstens zum Handy und nicht zu den Autoschlüsseln zu greifen.

Die Vorweihnachtszeit fällt dieses Jahr wesentlich anders aus, als wir es gewohnt sind. Dennoch gehören Weihnachtsfeiern für viele Firmen zum Jahresausklang dazu. Dass der Genuss des einen oder anderen alkoholischen Getränks beim Anstoßen auf das erfolgreiche Jahr gefährliche Folgen haben kann, weiß Mag. Martin Pfanner vom KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit): „Wer sich alkoholisiert ans Steuer setzt, neigt nicht nur zur Selbstüberschätzung. Auch lässt man sich um ein Vielfaches leichter ablenken und wird so zur Gefahr für sich und andere im Straßenverkehr. Daher ist es wichtig, sich bereits vor dem Besuch der Weihnachtsfeier zu überlegen, wie man sicher nach Hause kommt.“ 2021 war jeder 12. Verkehrstote in Österreich Opfer eines Alkoholunfalles. In Tirol wurden bei 216 Alkoholunfällen insgesamt 249 Menschen verletzt und 4 Personen getötet.

Mehr Promille, höheres Unfallrisiko Alkoholkonsum wirkt sich auf die Konzentrationsleistung sowie das Sichtfeld aus und steigert die Unfallwahrscheinlichkeit im Straßenverkehr. Bereits bei 0,5 Promille ist das Risiko zu verunfallen doppelt so hoch wie in nüchternem Zustand. Bei 1,2 Promille ist es be-

reits zwölf Mal höher als bei nicht alkoholisierten Lenkerinnen und Lenkern. Häufig kommen neben dem Lenker bzw. der Lenkerin selbst zudem weitere Menschen zu Schaden. „Genau aus diesem Grund appellieren wir an das Verantwortungsbewusstsein aller Lenkerinnen und Lenker, ihr Auto nach dem Konsum von Alkohol stehen zu lassen. Sich selbst und andere nicht unnötig in Gefahr bringen, muss oberste Priorität haben“, betont Pfanner.

#### Alkohol kann tödlich sein: Plakataktion zur Vermeidung von Alkoholunfällen

Um Alkoholunfällen in der Vorweihnachtszeit vorzubeugen,

rufft das KfV mit einer österreichweiten Plakataktion die drastischen Folgen einer einzelnen Fehlentscheidung ins Bewusstsein. Im Rahmen der Kampagne wird mit dem weithin bekannten Grundsatz „Eines ist keines“ ordentlich aufgeräumt, denn eines ist eben nicht keines.

Potenzielle Alkolenkerinnen und Alkolenker werden daran erinnert, dass sie nach der Weihnachtsfeier ihr eigenes Auto stehen lassen und öffentliche Verkehrsmittel, Mitfahrgelegenheiten oder Taxidienste in Anspruch nehmen.

**EINES IST  
NICHT  
KEINES**

**FEIERN IST GUT – SICHER ANKOMMEN IST BESSER.** **KfV**

Oftmals trinkt man bei der Weihnachtsfeier einen über den Durst – aber dann heißt es, das eigene Auto stehen und sich nach Hause bringen lassen.

**ORF T** **Tiroler Tageszeitung**



## „Tiroler Bergadvent“ in Kirchberg – Mittwoch, 7. Dez. 2022 - 20 Uhr - zugunsten des Sozial- und Gesundheitsprengels Kirchberg – Reith

Große Freude herrscht darüber, dass der „Tiroler Bergadvent“ heuer wieder in Kirchberg (Arena365) stattfindet. Fritz Feysinger, mit seinem „Kitzbüheler Viergsang“ als Veranstalter, hat ein ganz besonderes Programm zusammengestellt. Die „Perlseeer Dirndl“ aus Bayern bezaubern mit ihrem Gesang und ihrer Musik. Wir erleben die weitem bekannten und begehrten „Riederinger Hirtabuam“ mit dem weihnachtlichen Hirtenspiel von Tobias Reiser. Das wird ein Singen und Spielen, zusammen mit dem „Kitzbüheler Viergsang“ und den stimmungsvollen „Aschauer Weisenbläsern“.

**Wie schon in den vielen Jahren vorher geht es Fritz Feysinger nicht nur darum, einen musikalischen, vorweihnachtlichen Abend für uns alle zu gestalten, sondern mit dem Reinerlös den Sozial- und Gesundheitsprengel Kirchberg – Reith kräftig zu unterstützen.**

Es wird ein Abend, der adventliche Freude ausstrahlt und uns alle zu Ruhe und Dankbarkeit einlädt. Ein herzliches Vergelt's Gott!



## Danke an unser Essen-auf-Rädern Team

Die Bürgermeister der Sprengelgemeinden Kirchberg i.T. und Reith b.K. laden abwechselnd zum Essen – diesmal ins Lifthotel in Kirchberg zum geselligen Beisammensein & Erfahrungsaustausch - und zum Dank für die ehrenamtliche Unterstützung das ganze Jahr über.

Ein herzliches Vergelt's Gott!



## Folgende Kranzspenden haben wir erhalten

**Hanser Paula** († 08.09.2022): Fam. Krimbacher, Oberhasen, Kirchberg

**Papp Maria** († 29.9.2022): Mauracher Konrad, Krimbacher Leni u. Michael, Rass Greti u. Josef, Hochkogler Mathäus, Dr. Stiglbanner Konrad, Schroll Manuela u. Leonhard, alle Kirchberg

**Staffner Johann** († 30.9.2022): Staffner Bartlmä, Niedermühlbichler Notburga m. Familie, Dittrich Maria u. Alfons, Krimbacher Leni u. Michael, alle Kirchberg; Landmann Anna u. Paul, Oberndorf; Fam. Krall, Grabnerbauer, Brixen im Thale; Steinacher Primus, Fieberbrunn;

Ein herzliches Vergelt's Gott!





## Betriebsausflug unserer MitarbeiterInnen

„Wieder einmal den Sprengelalltag hinter uns lassen ... „  
Unter diesem Motto verbrachten unsere Mitarbeiterinnen und unser Zivildienstler eine feine gemeinsame Zeit in der gemütlichen Stube der „Speckalm“, bei einem köstlichen Frühstück. Gemeinsam bei einem kulinarischen Einkehrschwung sind Spaß und Unterhaltung nicht zu kurz gekommen – da waren sich wieder alle einig! Wir sind einfach ein „Team für alle Fälle“!

Im Oktober gab es für unsere MitarbeiterInnen „Lebkuchenherzerl“ – einfach um DANKE zu sagen für den täglichen Einsatz in der mobilen Hauskrankenpflege und Betreuung.

**DANKE für euren wertvollen Einsatz!**



Fotos: © Sozialsprengel Kirchberg-Reith

**Wenn auch Sie Teil unseres großartigen Teams werden möchten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung – wir sind auf der Suche nach weiteren MitarbeiterInnen in der Pflege und Betreuung!**

Für die Arbeit im mobilen Pflegebereich werden unterschiedliche Fachausbildungen benötigt:

**Heimhilfe – Pflegeassistenz – Fachsozialbetreuung in Altenarbeit - Pflegefachassistenz – Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger/in**

Weitere Informationen auf unserer Homepage - [www.sozialsprengel-kirchberg-reith.at](http://www.sozialsprengel-kirchberg-reith.at)

1,2,3,4 oder 5  
**Tage-Woche**  
in der Pflege und Betreuung

## Weihnachtswünsche

**WEIHNACHTEN IST NICHT NUR DA WO LICHTER BRENNEN, SONDERN ÜBERALL DORT, WO WIR EINANDER DIE WELT EIN WENIG HELLER MACHEN.**

Ja, alle vom Sozial- und Gesundheitssprengel Kirchberg – Reith, sei es in der Pflege oder Betreuung, in der Heimhilfe, in der Verwaltung oder im Ehrenamt bemühen sich, diese Helligkeit zu verbreiten. Ihr Einsatz ist großartig. Aber auch von außen kommen die lichten Momente: Vor allem die Wertschätzung der Kirchberger und Reither Bevölkerung und finanzielle Hilfen, wie Mitgliedsbeiträge, Kranzablösen und andere großzügige Spenden.

Nur gemeinsam können alle, oft großen Anforderungen gemeistert und unsere kleine Welt ein wenig heller gemacht werden. **DANKE AN ALLE, DIE DAZU BEITRAGEN.**

**Gesegnete Weihnachten, eine gute Zeit und für das Jahr 2023 - Gesundheit, Glück und ein friedliches Miteinander.**



## WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENSTE DER KIRCHBERGER ÄRZTE

### DEZEMBER 2022

Sa./So., 03.+ 04.12.2022  
Dr. Kerstin Gasser-Puck  
Ordination 10-12 Uhr

Sa./So., 07.+ 08.12.2022  
Dr. Peter Fuchs  
Ordination 10-12 Uhr

Sa./So., 10.+ 11.12.2022  
Dr. Maria-Christiane  
Schwentner  
Ordination 10-12 Uhr

Sa./So., 17. + 18.12.2022  
Dr. Kristina Obermoser  
Ordination 10-12 Uhr

Di./Mi., 24. + 25.12.2022  
Dr. Peter Fuchs  
Ordination 10-12 Uhr

Mo., 26.12.2022  
Dr. Kerstin Gasser-Puck  
Ordination 10-12 Uhr

Sa, 31.12.2022  
Dr. Maria-Christiane  
Schwentner  
Ordination 10-12 Uhr

### JÄNNER 2023

Leider gab es bis Redaktionsschluss für Jänner 2023 noch keinen aktuellen Ärzteplan für Wochenend- und Feiertagsdienste in Kirchberg, darum bitten wir Sie die aktuellen Ärztedienste unter [www.aektirol.at](http://www.aektirol.at) abzurufen!

Bleiben Sie gesund!

Dr. Fuchs Peter  
Dorfstraße 68, Brixen  
Tel. 05334/6060

Dr. Schwentner Maria-Chr.  
Kirchweg 3 Reith/Kitzbühel  
Tel. +43 5356 63424

Dr. Tassenbacher Josef  
Kirchplatz 5, Kbg.  
Tel. +43 5357 3757

Dr. Obermoser Kristina  
& Dr. Schönberger Marco  
Dorfstraße 4, Kbg.  
Tel. 05357/2803

Dr. Gasser-Puck Kerstin  
Pfarrfeld 5, Brixen  
Tel. 05334/8181

Wahlarzt  
Dr. Tomaselli Gernot  
Stöckfeld 14a, Kbg.  
Tel. 05357/35 000

Dr. Gasser Hans-Dieter  
Pfarrfeld 5, Brixen  
Tel. 05334/8181

Apotheke Kirchberg  
Dr. Deak KG  
Dorfstraße 4,  
6365 Kirchberg i. Tirol  
Telefon: 05357 2210

Sonnberg-Apotheke KG,  
Kitzbüheler Str 118  
6365 Kirchberg in Tirol,  
Telefon 05357 20277

**Euro Notruf**

**112**

Feuerwehr

**122**

Polizei

**133**

Rettung

**144**

Ärztenotdienst

**141**

Alpinnotruf, Bergrettung

**140**

Vergiftungszentrale

**01 / 406 43 43**

RK Bezirksstelle Kitzbühel

**0800/808144**

Rettung Ortsstelle Kirchberg

**14844**

Krankenhaus St. Johann

**05352/606-0**

Universitätsklinik Innsbruck

**05 12/504-0**



## arena365 Kirchberg

Lachen und Bewegung sind für die eigene Gesundheit immens wichtig. Wie schön, dass die arena365 Kirchberg beides unter einem Dach vereint und ein vielfältiges Angebot für jung und alt bietet. Mit dem Schulstart haben auch wieder zahlreiche Kurse begonnen. Am Montag gleiten kleine Tanzmäuse unter der Anleitung der Ballettschule St. Johann durch das arena-Tanzstudio. Am Dienstag besinnen sich die Teilnehmer beim YOGA. Am Mittwoch entdecken sie die positive Wirkung von Gyrokinesis auf Körper und Balance und am Donnerstag powern sich Erwachsene jeden Alters beim Jumping Fitness mit viel Freude aus. Die Teilnahme an den verschiedenen Angeboten ist jederzeit möglich.

In Zusammenarbeit mit unseren Partnern INJOY Kirchberg und Bogensport Gigl stehen Ihnen zwei weitere Sporteinrichtungen im Haus zur Verfügung, die Sie neben dem Tennissport ganzjährig besuchen und ausprobieren können. Fachkundige Beratung und eine ausgezeichnete Ausstattung der jeweiligen Sportstätten bringen jede Menge Spaß an der Bewegung.

### Besinnlich & vielfältig

Ruhig und besinnlich beschließen wir mit dem traditionellen Bergadvent von und mit Fritz Feysinger am 7. Dezember um 20 Uhr das diesjährige Kulturprogramm. Gemeinsam mit weiteren Musiker-



und Sängergruppen aus Tirol und Bayern versetzen Sie die Interpreten in eine vorweihnachtliche Stimmung und verschönern Ihnen den Advent.

Mit einem wahren kulturellen Leckerbissen starten wir am Freitag, 13. Jänner 2023 ins neue Jahr. Auf Einladung der beiden Rotary Clubs Brixental-Wörgl und Kitzbühel konzertieren die K&K Philharmoniker unter der Leitung von Matthias Kendlinger um 20 Uhr in der arena365. Dirigiert von Maximilian Kendlinger spielen die Virtuosen eine Wiener Johann Strauß Konzert-Gala deren Erlös notleidenden Familien in der Region zugutekommt.

Schwungvoll und lebensfroh setzen wir das Programm mit zwei international gefeierten Bühnenshows fort. Am 27. und 28. Jänner begrüßen wir die beiden ProfiTanz-Ensembles „Don't stop the music“ und „Pasión de Buena Vi-

sta“ in Kirchberg. Auf ihrer Welttournee begeisterten sie bereits ein millionenfaches Publikum und werden auch ihr Herz im Sturm erobern.

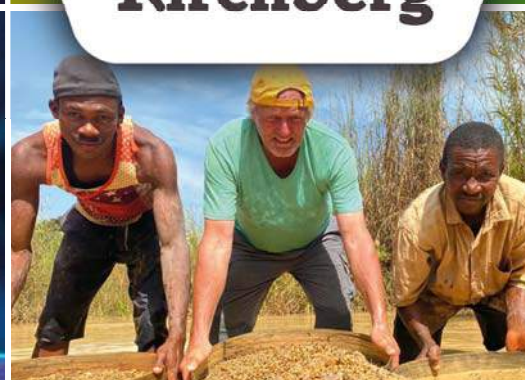
### Kulturgutscheine schenken

Noch auf der Suche nach dem passenden Weihnachtsgeschenk? Wie wäre es mit einem arena365 Kulturgutschein für unterhaltsame Stunden bei einem vielseitigen Programm. Im Reisebüro Kirchberg am Dorfplatz erhalten Sie für jeden gewünschten Betrag den entsprechenden Gutschein und können gleichzeitig auch Eintrittskarten für die bevorstehenden Veranstaltungen erwerben. Nutzen Sie die Chance erstklassige Kulturabende in der arena365 Kirchberg zu besuchen.

Nähere Informationen zu allen Angeboten finden Sie auch im Internet unter:

[www.arena365-kirchberg.at](http://www.arena365-kirchberg.at)





# Veranstaltungsübersicht 2022/2023

Mittwoch, 7. Dezember 2022 / 20:00  
Musik & Gesang

## Bergadvent

Freitag, 13. Jänner 2022 / 20:00  
Benefiz-Konzert-Gala

## K&K Philharmoniker

Freitag, 27. Jänner 2023 / 20:00  
Moderne Tanzshow

## Don't stop the music

Samstag, 28. Jänner 2023 / 20:00  
Latino Tanzshow

## Pasión de Buena Vista

Donnerstag, 23. März 2023 / 19:30  
Bild- und Filmvortrag

## Helmut Pichler

Freitag, 5. Mai 2023 / 19:30  
Musikkabarett

## Nadja Maleh

Samstag, 13. Mai 2023 / 20:00  
Frühjahrskonzert

## BMK Aschau

Mittwoch, 7. Juni 2023 / 20:00  
Kabarett

## Omar Sarsam

BOGENSPORT  
GAGL



### sport:

Indoor-3D-Bogensportanlage  
Bogensportfachgeschäft  
Tennisanlage  
Fitnessstudio  
Tanzschule/Tanzverein

### freizeit:

Bowling- und  
Kegelbahnen  
Café/Bar/Restaurant

### kultur:

Veranstaltungssaal  
Tagungs- und  
Ausstellungsräume



Tickets erhältlich  
bei: Ö-Ticket,  
Raiffeisenbanken,  
Reisebüro Kirchberg,  
Trafik Horngacher



arena365 | Sportplatzweg 39 | 6365 Kirchberg in Tirol | [www.arena365-kirchberg.at](http://www.arena365-kirchberg.at)